Belegenheit hatte in ben feindlichen Hukralien pad Sche eiferne Bart e nach Borbeoig r Biermafter verleben oversidistins und framaffischen er Dampfer noch erlegt murbe.

9. Tovember. Let Is.

in Radymittag in in erhebender tellen auf. Eng-

ellen voebeschende eren die Gegnet von Bulow leinen

rilde 20steilunges Zilaidsin Engewehr

Ent.

Bongarh leinen

impognien gegen imfgarlicher Trup-

ben Bebirgftragen adduten berdenb, m Hinne yn. Endenborff.

anfit, made ertragenem ebensjahre, Brankheit, eber, guterger, Onhel

enent: Omann.

br. 1917. ps 11'/2 Clbr.

1 1917. m-964ffau 4882.— 1345.40

amo 28. 11941.09 1742.12 6728.63 1459 88

en-98aBau 5500.--

ma 93. 11941.09

47 Minglieber 2 Minglieber 2 Minglieber 47 Mitglieber

I., Menbant.

11. 11. 15.

H. CO., 世里。

1 11. (5.0. restir. 27.

reimehneny Saus

die Til-Crued. 20 Kainlog freb one Said | The

hocheimer Stadianzeiger

Amtliches Organ der 📳 Stadt Hochheim a. 111.

Ericheint 3 mal wochentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags.

Redaktion u. Erpedition: Biebrich a Rh., Rathausftr. 16. Celephon 41.

Redakteur: Guido Jeibler in Biebrich a. Rh.

Rotations-Drude und Derlag ber fofbudgbrudierei Guibo Seibler in Biebrich a. Rh. Silialegpebition in Godibeim: Jean Cauer

Ungelgenpreis: fdr bie agefpaltene Colonelgeile ober beren Haum 10 Dig., Rekinmezeile 40 Dig.

N 135.

Dienstag, ben 13. November 1917.

Polifideshboulet frankfurt (Baln) Br. 19114.

11. Jahrgang

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Hochheim am Main.

Bezingspreis: monatlich 50 Pfg. einfal.

Bringerlohn; zu gleichem Preife, aber

ohne Beitellgelb, auch bei Polibezug.

Gefunden. Eine Uhr und eine Schurze. Die Algeminner werden erfindst, ihre Rechte unwihald fiche Wochen geltend zu machen. Hochheim a. DR., den B. November 1917. Die Polizeiserwalning. Arzbächer.

Befanntmadjung.

Beiriffti Bejug von Sonigefreibe. Die Landwirzichaifliche Zentrel Darfehmetaffe, filliale Frank-lurt u. M. reilt refegraphisch mir, baß Sootweizen und Santroggen suscerfault lieb; wedere Pleterungen formen nicht mehr ausge-

Bur Berbergung der Londwirte mit geber Sonifrucht bat bie Ariegemirtichaltstelle größere Mongen Sangetreibe aus bestempfohlenen Sangunvirtichalten beichaftt. Die Busgabe erfulgt mit gegen Santfatten nob Baryahlung an den Lägern: S. bon Schreimer Rochjalger-Jochheim a. Dr. und Gebrüber Sender-Blobrich a. Sh.

Fotgente Saaffrucht fieht gurweit nach gur Berfibgung. 1. Weigen: Deiginal Nimpaus Sichtinftetter Didopf Minter-

deligen.
Original Etrube's Schlambeber Winterweigen,
Original Etrube's Schlambeber Winterweigen,
Original Etabhabarier Didopi Winterweigen,
iowie 1. und 2. Abfaat von diesen Sorten.

2. Roggen: Original Petfuser Soutroggen
und 1. und 2. Edsat dieser Sorten.
Sammersaartracht wird rechtzeitig beschaft werden. Die Maschifterie und Gemeindererfähnde ertwied he, unter Hindels auf wirden Runbickeiden vom 30. v. Arts. Bartischendes ortsüblich bewein Rundscheiden vom 30. v. Arts. Bartischendes ortsüblich bewein und die Pandwirte wiederhalt auf die günftige Gesencheit zur Verlorgnish mit guter Saarfrucht hinzuweisen.
Wiesbaden, den 8. Naoember 1917.
Der Lümigliche Landrat.

3. Str. 11. Kw. 2022

Der Sämigliche Banbeat. mon heimburg.

Valeb veröffentlicht. Sochham a. M., ben 10. Roccuber 1917. Der Bürgermellter. Argbacher

'St. 765. Befanntmachung.

Noch ber abrichtessen Rohmung über die Berwaltung der Elemensariebter-Witnern und Walfenfalle die den Regierungsbe-gier Wiesbaden vom Rechnungshahre 1915 detrouen die Elmsahmen 129.258 & 58 -5

und die Amsgaben

117 478 _ 31 _

Der eurschriebe Rechnungsabichtuß ist von der Königstein Regierung unterm 25. Ottober d. De. in dem Regierungsamtsblatt Dr. 22. Seite 128 veroftenticht morden und liegt in meinem Gelbötischunger Reflügster. 16. Simmer Rr. 20. jowie bei den Gemindensonstanden auf Cinskrimatone bereit. mithin Bellund 11 783 .4 27 3

Wiesenben, ben 5. Roveother 1917. Der Rönigliche Landrat. von Seimburg J. Chr. II. 11514

With perofferalidat. Symphesis a, M., ben 50, Rovember 1917. Der Bürgermeifter. Mrabacher.

Derordnung. beireffend Beendigung des Rusdrufchs von Gelreibe und Sulfen-früchten im Candfreife Wiesbaden.

Mut Grund ber Reichagetrelbeordnung vom 21. 3um 1917 für die Urnte 1917 (R. G. Bl. Rr. 507) und der zugehörigen Austüb-tungsbestimmungen vom 7. Juli d. Io. (Conderdeilage jum Re-tungsbestimmungen vom 7. Juli d. de. Landreis Blesbaben fulgendes angeorbnet:

Mer Gerreibe irgend welcher Art ober hüllenfrüchte in dem Be-hirt des Landtreiles Wiesdahen im Ernteishe 1917 angebeut und verrute dat, nuch den Musdrufch des Getreibes und der Kulfen-reichte die ipäteftens jum 24. November d. Ja. refilos durchge-lichte deben führt haben.

Ist ber Ausbrufc bis zu bem angegebenen Termin nicht er-fulgt, so mirb er auf Bertangen bes Kreisausschulles von ber Gemehnde im Indangswege und auf Rotten des Saumigen entweder durch verkelte Maschine eber durch Riegelbruth ausgeführt. Der nerpflichtete Betriebsirheiber hat die Normalme der erforderlichen Arbeiten auf feinem Erund und Boden, in den zogehörigen Könnisischleiter und mit den Minteln seines Vertrebers zu gestalten. Der Kreisenusschuft behält fich vor, den Ausdruck en einzelnen Beitrieben zu gestalten. trieben je nach Erfordernis noch früher zu verlangen.

B 3. Die von bem Misobrufch gewormenen Früchte unterliegen limitiet nach § 1 ber Reichsgetreibeordnung ber Beiglagmabine für den Roummandverband des Landtreifes Wiesbaden. In den drünten gehören:

Gefreide: Roggen, Weigen, Spelz (Dintel, Felen), Emer und Einfarn, Gerfte und Kaler. Brofgefreide: Roggen, Weigen, Spelz (Dintel, Felen), Emer und Einfarn, auch in Michung mit Gerfte. Hüllenfrückte: Erbien, einichliefelbet Petuschfen, Bohnen, ein-

ichtiefilch Ederbohnen, Binten und Widen. Auch jogenanntes Heitengerreibe jeder Art und Surte (Onalitie) unterliegt der Beschlagnahme und Abgabe an ben Rommunafverband.

Die Ertrechebestiger haben des Ergebnis ihres Musdrustes. Joseph destalls Leisber wicht durch einen von dem Kreisauskhuß behelten Bertrausungemenn aufgenemmen ist, dem Arelsauskhuß waterhalls & Togen noch bem in § I genannten Bebtermin Sprijt-

lich anzuzeigen und vorher die Angeben auf ihre Richtigkeit burch den Gemeindevorftard beglaubigen zu lassen. Die Anzeigen mülfen enthalten: den genouen Romen des Betriebeinhabers, den Mobnert, Strafe und Sousenmmer, Größe ber bebnit gewesenen filder, die gugeberigen Getreibearten und die für bon Erntejahr 1918 mieber zu bebauenben Uderflächen ber einzelnen Beitellungs-

Das Gewicht des Drugbergebnilles ist in Zeufnern und Pfun-ben enzugeben. Diebeutgen Setziebsischaber, melde bereits non bem Kreisausichus für handbruich auf die Beroedbuurg vom 25. Duti 1917 Ausbruichbeimigung erbaiten haben, baben bie-selbe auf der Rücffelte ausgefällt dis späteliens zu bemielben Ler-min umb in berielben Beile wie vorjtehend angegeben, an ben

Areisausichus eingureichen. Gerreibebeiter, welche bei bem Meldinenausbruich Reitmengen von Getreibe für die Berfrellung von Sellstrob ufm. guerundehalten beben, unterliegen ebenfalls ben vorflegend festge-Stellten BerpHichtungen.

Die Ablieferung der dunch den Ausdenken verziehen Früchte bat, soweit diesetzten dem Besiger nicht für eigenes Sosatzut, Seihiktversorgung ober zu Finterzweden für den eigenen Wirtlichelbederieb Itregegeben sind, obort zu erlotgen. Die abzulleierinden firidete sind von dem Besiger nach Weitung der vom Landfreis Wiesbaden bestellten Kommissionale oder der Atriotorische an die zu bezeichnehm Rommissionale oder Eisendochnstation abzuliebern und von den Bestiger mit Fahrwecken auf eigene Ausdiebern und von den Bestigern mit Fahrwecken auf eigene Ausdiebern guliefern und vom ben Beitgern mit Faberverten auf eigene Rechnung borthin anguschren. Bei Richtweitigung werben Suhrmerte bazu bestellt und die entstehenden Rosten dem Saumigen bei Zahlung ber Getreibes in Libzug gebrocht.

Die Gerreibebeliger erhalten bei ber Mblieferung nber Mb. rodmang des Cefreites eine Lieferungsbeitzeinigung über ble ab-gelieferten Meugen. Sie find verfalgeteitzeinigung ihrer die ab-gelieferten Meugen. Sie find verfalgen und desse Bescheinigung von dem Kommissieren felori zu verlangen und dahle zu sorgen, dah dieselbe in ihren Besig kommt.

Die Belcheinigung unch der Enwickunger brugstling aufbe-wehren und auf Verlangen des Kewisen sesort vorlegen.

Inwiderhandlungen gegen diele Borichriften werden mit Ge-iangnis die zu einem Jahre und mit Gesbfreche die zu 50.000 Met. ober mit einer dieler Singlen bestroft. Der Berfoch ist frackar. Diele Bergednung tritt mit ihrer Berfundigung im Kreisblatt

in Arcit. Bleebaben, ben 9. November 1917.

Rantens bes Arelsausichusies. Der Borligenbe.

3. Rr. II: Korn.

pon Seimburg.

Richtamtlicher Teil.

Die Kriegslage.

Der Samstag-Tagesbericht.

We Muntim Grebes fraupiquariber, 10. Rovember. Bretregruppe Rtempting Supredit.

heinges Trammetjeuer ging ragiliden Berlichen verwos, die nordellich von Berliegen, nachmittags einlehten. Die murden im Nahramy! abgewie in.

Cange ber Ber und vom fontboulfterweid bis Jandwoorde ferigerte fich die Tätigteit der lirtillerten am Rachmittag wieder ju greger befrigteit,

heeresgruppe Deutscher Kronpting. Nieberiächstige- und Garbebateillene mit Dionieren und Teilen eines Sturmbantillous enriijen nach heifiger Feneroorbereitung durch Urtillerie und Minenwerfer den Frangelen Stellungen im

Starts, bis in die Archt binein wiederheite Gegenangriffe des Feindes brachen verlastreich zusammen. 240 Gesangene, darunter 7 Offiziere, blieben in unserer Hand.

Coutsant Freiherr von Richthofen errang feinen 25. Luftsieg. Deftliden Ariegsichauplah

umb am ber

Mageboniiden Front midts Befonderen.

Oelierreichtich-ungarische Truppen drougen in Bal Sugana und im oberen Plauelat vor. Nach erbilierten Strahentämplen wurde

Intentide Rachhaten, die fich am Gebiegsrande und in der Ebene an dei Juhläusen westilch der Elvenza erneut zum kampfe

Stellien, nurden geworfen. Dom Supanatal abwärts bis jum Ricere haben ble verbürtbeten Ermeen bie Bione erreicht. Der Erfte Benerellquartiermeifter: Cubenborff.

Der Sonntag-Tagesbericht.

186 Muelid, Grofes hauptquartler, 11. November. 20 efflich er firlegsich auplah.

heeresgruppe Kronpring Ruprecht.
Das Trichtergelande guilden Boeltapelle und Poolehendoele war geltern wieder der Schausfan erbitierten Aingens. Friiche Divisionen jührle der Engländer in den frompf, um das

fabengeloube norbife von Posidenbarie ju gewinnen. In is fer Gibeberung traten feine Regimenter an. In ber Mitte

In toter Gieberung traien feine Regimenter an. In der Milde der Angrilfstront brangen fie in uniere Absorbriane ein und führmben den erstrebten Höhring. Da traf fie der Gegenfich pammersicher und welkprenftiger Befallone und wari sie jurial.

Jünfmal wiederholte der Jeiod iehen Angriffe. In der Absorbriefung unierer Artifilerie urchellen sie mehr ichen von unieren Linken. Da der Beiod Robben gewann, ichtig ihn die Jasianierie mit bisnier Walle nieder. Denndenburgliche Truppen ittehen dem Jahnde und und entrissen ihm Teile seiner Ausgangsfelleinnach.

Der Artitleriefampf bleit bis zum Abend an und griff auch auf bie an das Angriffsiehd anichtiehenden Stellungen über. Ein abends öfsich von Jonnebele oorbrechender englischer Tell-

engriff ichelterte, Der geltrige Schlachttag in Flandern fostete den Jeind ichwere Berluste, 100 Gefangene blieb w in univerer hand.

Det einem eigenen Ertupbungsvorftoft füllich Eichebourg mur-ben i Offizier und 10 Portugieien gefangen. Dorziebtampje im Uriois und bei St. Quentin waren für uns

erfolgreich.

Berresgruppe Deutlicher Kroupting.

Bim Chaume-Wald blieb bas Jener tagsäber gesteigert. Die Johi der am 9. Rosember dert gefangenen Franzoien bei sich auf 8 Offiziere und 280 Mann gesteigert.

Berresgruppe Herzog Mürecht.

Eigene Sturmtrappen brachten von gefungener Unterschmung um Germannsantlierfogt 37 französische Jäger ein.

Ceutnant Boubeit errang feinen 26. Cultieg. Defiliter Rriegsichauplah.

Mazedonliche Front

nichts Brionbre's. Storle liellenliche Kräfte warjen fich den über blings oftwarte vordeingenden Abreilungen entgegen und beängten lie am eines

Sielle eines zurück. Bellimo ist von den verbündeten Truppen gewommen. In der unferen Diave hat fich der Jeind zum fignust gesiellt. Der Erste Generalquartiermeiller: Euden bortst.

2fus bem Erganjungs-Tagesbericht.

And Berlin, 11. Rosember. Die Engländer haben am 10. Rosember in Flandern, wo die nach ihrem problenkben Funt-10. Robember in Flandern, wo be nach ihrem prahlerischen Kuntipruch von Carnavon dem 9. Robember innerdald dreier Monate 100 deutsche Diolkonen vernichtend geköligen hoden wollen, wirdernn eine Ichvere dunige Riederiage erlitten. Doct erlit ich ieit Roberten ein englicher Riiherjotg an den anderen, und der Randeiche Blutiumpi verschingt engliche Diolhonen auf engliche Divilienen. Dergeblich indem die driinichen Berichte Triumpbe und Siege ihrer Kaifen zu vertilieden Berichte Triumpbe und Siege ihrer Kaifen zu vertilieden, die Antente-Tiddeitafrant im Wieless. Okra und in Riolkon, die die Antente-Tiddeitafrant im Wieless, Okra und in Riolkon wielen Anderen net bei der die Jetten die deutschen Verschieden Verschieden Verschieden Verschieden Verschieden Verschieden von die vor auch auf den die gegen die gegen Teilen der Beschieden Verschieden Verschieden Verschieden von der vor auch auf den Obrigen Teilen der Beschieden Verschieden von der vor auch auf den Obrigen Teilen der Beschieden Kanupiwert und die March dem Sten unterer Truppen, daß die immer wiederhollen brinisten Vorterbag in Thampstein von der Sten kan genangen unterer Truppen ein leeren Versche Rah. Bei dem der dem Kanupiwen Verschieden das die Dilighere und 280 Mann erhöht. Um Austimanstenlierfost vonden eigene Stolstupps in die feinblichen Eriken der Kront unrahen feindliche Patrouillemoorliche reiten von die den Semenwagstrieus in Ichalien köreiten die Regreichen Bereiten der Kront unrahen feindliche Patrouillemoorliche reiten von diesen Cristian der Kront unrahen feindliche Patrouillemoorliche reiten von diesen Cristian der Geschieden Bereiten der Kront unrahen feindliche Patrouillemoorliche reiten von diesen Cristian der Kront unrahen geschieden die Kompensieren von diesen Kontenten der Kronten von der der der Geschieden Bereiten der Kronten Geschieden der Kronten von der der der der Geschieden der Kronten der Gesch

3m Bewegungsfriege in 3inffen ichreiten bie fiegreichen Berbinderen von einem Erfolge zum anderen. Unter ichwierigen Berhaltniffen und daueinden Rampfen haben fie irnerhalb von 18 Togen bund gerthitteten Gebirge, über breite, fumplige Fluffinde temitte binneg 100 Kilometer gurüsigelegt und die Binne in der Obene von Suiggong die zur Abrin, im Gebirge die Bellung erebeite von Sungent die git norten Piere ich der Feind zum Kampt gestellt dat, dasset er im Gebiege unaufhalblum dem Amegang in die Ebene zu. In die bieften Nückgugstolommen den Kinggang in die Ebene zu. In die bieften Nückgugstolommen den Feindes ichtägt vernichtendes Kener der Berfolger. Davernd vermehrt lich die Gesangenenzahl und die Beure. Unübersehdar ist des Material, das der Feind zurücklich, unübersehdar ist der Jamoche an Borroten aller Uit, die bie Gieger in bem reichen Banbe finden.

Who Wie en, II. Ravember. Are dem Ariegspreisegnartier wird ormedet: Die saaten Gegenangrijfe der Isaliener im Ramme von Mingo Ard vollkemmen gelchetert. Die undbertresslichem Elan haben die f. und t. Troppen auf der Hodfläche der Gieben Gemeinden dem Gegner wichtige Hödenstellungen entrissen. Im Gebirge weiter nörblich streben unsere Kolomen unaushaltsem gegen den Schliebeit von Petreise zu. Leile der in der Eden vordenigenden verbündeten Streitfrate haben nach Jurüstweitung der Isaliener hinter die Plane unter Bemältigung auherndentlicher Marickeitungen gegen Bellum einschweiten dere biele Stadt erreicht. Diese Forschritte beweisen die Bestinngen von Führung und Iruppen in raidem Eingriffsgeist und Heitenmut. Wing Wien, 11. Robember. Aus dem Ariegspreisequartier

Der Tauchboolfrieg.

The Refler Schiller of Repender. Tarfelitig durchgrührte Streilings univere R-Boole haben im Rittelmeer ernem jur Dernichtung universeber Dumpier von palamoen über 28 000 Bruttenschung universeber Dumpier von palamoen über 28 000 Bruttenschung universeber Dumpier von palamoen über 28 000 Bruttensche ein Geteiling von wederere John bei Rocken Bompier waren nach inn Abnuten verlendt, ein dritter lief eine halbe Stande hüber dem Gefchützuer des R-Booles zum Opier. Der bewalfnere engliebe Dumpier "Jertonn" (4391 I.) wurde in nächtlichem Jenerüberiell, der jede Gegenwehr teiligte, niedergetämpt. In dend übeigen verlendem Schillen gehörte der neuerbewie, mit 12 Jentimeter-Geschütz beweitunkt, engliche Dampier "Lar Clover" (einen 5000 I.) der ich mit einer Logung von 2000 Bannen Kohlen auf leiner erfern Reibe beimad. In den erzielten Erjeigen hat kapitänientnatt Revolt bervorragenden Univil.

Der Chef des Udmiratspales der Maxime.

Berlin, 10. November. Amilich. Die bereits fürzlich betamel gegebene Berfentung des als U.Booss-Joille eingerichteten
englichen Kantdompters "Binona" bat Uch, mie jeht befannt
mirbt, inter Ilmitanden abgespielt, die bestieht dartun, welche
Riften die Keinde amoenden, um ausfere Il-Boote zum Imed der
Bernichtung beranguloden. Der dutjerlich harmios aussehende,
ausdehend wur mit einem fielmen Dedaelchütz bewaffnete
Dempfer war eine 70 Miriten silbmeitlich von Irfand, um die
Aktimessende, forpediert worden und batte damufdin I Boote
ausgeseit. 2 von ihnen waren mit je 20 Lenten bemannt, wal-

vend das A leer icheb und von einem der anderen geschleppt der Eutente englich mit dem Pan, die Expedition Archiven der die Verleben Danielen Danie Muffilliges zu feben. Das Schiff febien vollig von ber Murn-ichert verlaffen, wedurch fich jeboch des U.Boot feinenwege ner-leiten Urff, von feiner Bochet abgeloffen. En berbachtete nielmehr ben Tanfbampfer in angemeijener Uniferning durch bas Sehrohi weiter. Roch eine einer Stiende murbe beichtollen, bem Sinter des Dampfers mit Ansillerie nadhabetfin. The es noch jur die Schiefung aufgetaucht man, gion ber Dampfer ploulio unter, morouf "R. "Sun bie Boote bermilet. Best fiellie fich become baf ju ben erwähnten 40, meitere 60 Mann von bem gefuntener Dumpfer in die Beste gestiegen waren, währeich ausgerdem und einige Leute auf Brooffinden umbertrieben, demnach vorder also über die hälfte der Belahung an den ichweren, fibr gut aufge-fiellten Geschützen des finsenden Schiffes in der hoffmung aus-barrten, das Il-Boot der Röbersonmern vermichten zu fannen. einem Bahn, der bund die vorfichtigen Magnabuten bes U-Bauter gründlich gerfart wurde. Das Beitpiel zeigt wieder einmal, wie berechtigt bas Wistrauen unterer U-Boote gegen jedes, wenn auch nicht so harmles queschende Schiff im Sperrgebier ist.

Der Tauchbooifrieg.

Boa Berlin, 10. November. Reue U-Booterfolge im Bitantischen Osean: San Danupler und ein Seuter mit 17 000 Brutio-registertonnen. Unter den vernichtlich Schlifen besanden sich der bewassinete englische Dampter "Colliornia" (3547 Zonnen), schwer besaden von England nach Danama, server ein unbekunnter bewassneter Dampfer, fowie ein tiel gelabener FrachBampfer, ber aus einem großen Gefeltigug berausgeschoften murbe. Einer ber verfent-ben Dampfer hatte Erbuuffe non Deter nach Dünflechen, ber Segler Schmifeel von Amerita noch hovre gefaben.

Der Chef des Momicalliabes der Maxine.

Die neue Arife in Rugland.

Reue Mufrufe ber neuen Regierung. In die Bürger Ruflands und die Fronti

Bo Brierebueg, 0. Annember. Melbung ber Beiersburger Telegraphenagentur. Der revolutionare mulitärtige Musichufg bes Betersburger Arbeiter- und Golbatenrates bet folgenden

Aufuf an die Burger Auftande veröffentlicht. Die vorläufige Rogierung ist gefürzt. Die gesunte Mocht ib in die hande eines Organs des Betersburger Arbeiter- und Solbatenrate fibergegangen, nämlich bes revolutionuren militärischen Ansichuffes, ber an ber Spige bes Broteinrints und ber Gurnifen Betersburg ficht. Das Biel, für bas bas Wolf gefampft bat, nam lich der Borichlag eines folgerigen demotratischen Friedens, die Aufbebung des Rechtes der Grundeigentümer, das Band zu befinen. die Mulliche ber Arbeiter über die Erzeugung und bie Bilbung einer Regierung bes Urbeiter- und Golbatenrates ift gefichert. Es lebe bie Repolution ber Golbaten, Riebeiter und Bauern!

Ein zweiter Ering bes Ausschaftes befant: Die Macht über Betersburg Ift in den Sinden den tevelutionaren militärischen Aus-ichulfes den Beiersburger Arbeiter- und Seidatenrats, der Soldaten und Arbeiter, die fich einmittig erhaben baben. Die Regierung Recentli Ift ohne Blutwergieben geftliegt woorden. Der Ausfchnft farbert die Frant auf, ben Petersburger Arbeiter- und Golbatenrat tomie die neue militarriche Mocht ju unterlichen, ber folger einen gerechten Frieden und die Rudgebe ben Landes an die Bunern vorfchlogen und die verlaffunggebende Berfammlung Die gange ürlitbe Gemalt geht auf Die Begirts-Arbeiterund Colbatenrate über.

Lenin erwartet Wolfenfill landsaunahme.

Rach einer Melbong der "Central Reme" ichlich fich Bronflicht bem Friedenkoerioogen Leisins an, ber als weldseliger Profibent ber neuen expublifanischen Regierung bezeichnet wird. Benin erwartet die Munahme eines Balfenfeillftanden burch Deutschlond und Delterreich-Ungern.

Aerfusti ichidi Truppen gegen Defersburg?

Um lier Dam. 10 Rosember. Telegraphen Unter Park London mich gemeibet: Die leisten Melbungen aus Betersburg belagen, daß Kerensti, Kornilow und Kaledin Truppen gegen Begersburg voorüden lasien. Die Bereinigung dieler brei Manner folfe eine brantatifche Entwidlung ber Creigniffe ermarten.

Eine halbamilide öfferreichifche Mustaffung fiber ein ruffifches Friedensangebot.

25 Bien, 11. Appember. Dan "Frembenblatt" fchreibt. Sollte ein Friederwoorichfag feitene ber ruffifchen Argtering erfolgen, fo wird es Anigabe ber Regierungen bes Bierbundes fein. bie von rufficher Seite offenbar wit tiefem Ern? imb einen esarmen Friedensmillen in Flug gebrachte Frage des Endritts in Friedensoerbandtungen flar zu brummorien. Wenn uns hente auch noch nicht ber Borigiog telt vorliegt, den die endliche Regis-rung den frieglichrenden Mächten vermutlich übermitteln wird, in bürfer es vielleicht doch nicht verfrühr fein, mit einigen Worten zu ben Geundzügen Siellung ju nehmen, die ber Songreh bes Sophets für biese Friedensvorfclage beichloffen bat. Der Friede, mie die Minelmächte ibn von allem Anfang im Auge hatten und mat ber beilige Bitter ihn vorgeschlagen bat. Es foll ein Friede ohne Himerioven und Enclejäbigungen fein, im weientlichen lich alfo mit bem Begriff bes Berftindigungsfriedens beden, ben bie Machte bes Bierbundes anstreben.

Die Erfauterung, die der Kongres des Soviete dem Begritt, Umsesionen" gibt, ift allerdings eines burchaus neues. Sie gebt weit über ben Rahmen beifen himme, mas bie pollerrechtliche Daftein und der allgemeine Sprachgebrouch börher unter Ab-nerionen verftand. Herüber mar fich die beichfußtaffende Körperschaft allem Buichein nach auch feinst vollkommen im Riaren, bas ise von ihr erwähnten Bedingungen nicht als endgültig betrachtet wisen will und auf Gegenvorschläge retinet, die sie gern einer Beihung unterziehen wird. Sameit die rolllichen Barkhäuge inder die dem Geolfen Czernin und durch dem Mehrbeitsbeihige des Reichetags und die vom Stoatsfefreiür von Rüblimann in fchriebene Friedentsformel binausgeben und in bas Befüge triegführenben Swahen bes Bierbundes eingreifen lellten, millien ihnen allerdings Gegenvorlittige entgegengefest werben, bie unfre Buffoffung von dem Seldsbestimmungsrocht ausbrücken Das Wesentliche an dem russischen Boridisage febene der ehrliche Mille gu fein, mirtue, zum Frieden zu gefauchen. Beim unsere ichrigen Gegner von bem gleichen ehrlichen Friedenmellen befeelt fein werden, mie Austand und der Bierbund, dann tomme ber Wriebe auf bem Blegg fein.

Statien.

Mbjehung Cadornas.

288 Rom, R. Rovember. Meldung ber Marnaia Stelani Nachdem auf der Appferenz in Napalla die Verfedlegung gefohl morben ift, einen interafficeren aberiten politikten Rat für ianne Weltfepnt gu ichaffen, bem ein flandiger miffrarieber Jen-tralausichuft gur Seite. feben foll, murben zu Teunehmern an diesem nillitärlichen Ramties ernannt General igoch für frantreich. General Willon für England und General Caborna für Diaften Ifm General Caborna im fiallenifchen Oberlommanho gie erfeger, ernennt ein toniglicher Erfaff beide imm Ebel bes Generalhibes de Ampaben par. Bon ben neuen Unterchefs mar General Babogila

Monn fann biele neue Berwenbung bes General Cabarna nur ale eine Ratiftellung aufeben, benn ale Mitglieb ben meuen milltarifden Ausichaffes bes Berbundes bat er feinen unmitielbaren Einflig auf bie Deeresteitung mehr, Die auf General Ding, wie bie Agenzia Stefoni melbet, überpeht. Ueber ihn liegen feine nöberen Angeben bot. Bon ben weuen illmerchein war General Dan Olio Leibzeigmeifter und Giaching früher Arfegeminifter.

feine Truppen um Albanien ebenfalls gerückzugleben.

Rom. Die Beburden ichreiten zur Beichlognabme offer Gotelo um bie Sotboim und bie filludiffinge borin untergubringen Barieles und Rongerifallerbaufer find geschloffen. - Der Bring von Blates Hi an der italienischen Front empetocumen.

Bungno, Die Mollinder Beglatiften traten in einer Berfammtung für einen fofmrigen Frieden und gegen febe Gebietner-weiterung Italiens ein und beichloffen, einen Deut auf bie übrigen Sintentrifiquem im Berein mit Muginnd für ben gu erftrebenben Trieben augueliben.

Aleine Mitteilungen.

ISb Areiburg t. B., II. Rovember. Um Freitig morgen andere an ben Biefen gwijchen Beitersbeim und Berfelben ein frangoffiches Fluggeng mit zwei Offizieren als Infallen. Die File ger glaubien in der Mitte den Mitfird im Sundgau zu fein, botten alfo o'llenbor veriert. Gie murben feligenommen und in milifärlichen Okwahrsem gebrocht. Das Flugzeug ift unversehrt.

Jelnbilde Ummabrhrittu.

Bib Berlin, 10. Ausember, Der Funffprach Cornacon com 9. Appeinder im 1 Uhr vormittige merbeie "Unfere Finndern truppen ichlugen möhrend der leiten beel Monate W bearliche Divi

Blergu barf erinnert werben, daß Marichall Saig bereits im Juni vorfprach, fich im Ottober in Bruffel fumen gu faffen, umb beg bie englischen Berichte bereits Unfang Oftober nerfunbeten he tonnten jeben Tag den Bewegungstrieg gegen bie deutsche Glambermarmes beginnen. Während nach wie vor engliche Winken bond beie blurigen Gianberntumpt gegen ein und biefelbe Stellung ber Bestiden gebeut wurden und in oleien Monaton mir aln ger trommetten Erlihfergelände in geringer Breite und Tiefe befegen tonmen, begannen bie Deutschen mit ihren Berbundeten in Italian eine gemaltige Offenjine, die über eine Berriel William Gefangener und nicht als 2200 Gefchille innerhalb 14 Ingen einbraute unb piele Taufende Ovedentlifonsetze ftallenifchen Bedens eroberte.

Tages:Rundichan.

Bibo Berlin, f. Rosember. Der Reichtlungler Dr. Goal von Berlling bat heute bie bereits für einem leffcheten Zelippunft geplant gewofene Reile nach Minigen angetreren. Da ber Reiche bunger jur Debnung benegenber Angelegenheiten einige Beit be Minchen Aleiben muß, mirb er im Reichotag erft am 29, ds. Wis ericheinen fonnen. Im preußifden Abgeordnetenbaus mirb Weal Bertiling am J. Begeniber ben Bort nehmen.

Ballotsbam, 9. Avocuster. Abends um 6. Uhr exfolgte im Schloft Cechienbor bei Pinisdam bie Taufe der fomgt geberenen Tochter des Kromptliggenpaares, welche den Ramen Cerifie, Mittoria, Jita, Araftefia, Ihrea, Möleibeid erhielt. Im Gegenwart der Wojefiaten ignd eine dem Cerifi der Zeit entprodetibe Geier im tigften Familientreife flatt. Der Rromprin ber auf wenige Toge aus dem Peide in Betedenn eingetroffen mar, konnte diemmal der Feier beimalium. Die Geier land in der auf Tauftopelle bergerichtetest Salle des reft turslich lertig gefiellten Polsbanter Toobnifines des Kronpringenpsatzes han, der gemissernahen bierbei die erhe Weihe erhiett. Oberhofprediger Organder vollzog bie beitige handlung und fprach über den vol den Girern gemünschten Tert: "Ram aber dielbet Glaube, Biebe, Kolfmang, diefe deet, aben die Liebe II die geößte unter ihnen." (I. Kochather 13 Ben 13.) Der tängliche Danschor, unter Beitung bes Beof, Murbet ereifmete ine Schiof bie Taufe mit einem felerlichen Gefang. 3m Anichtief bitbmen bie bitblien Gerrichaften bie Gillidminiche ber Anmefenben eutgegen.

De. Bellferich.

200 Berlin, g. Roneinber. Die "Rordbeutiche Allgemeine Beirung" ichreiber Bur Rinchellung gegemiber Meufterungen ber Breife, die geeigner lind, die Stellung des gurückgerrebenen Bire-fangers Dr. Seitferich im Rreife der leigten Begebenheiten in ichte-tem Lichte ericheinen zu laufen, veröffentlichen mir nachstebend des Schreiben, das Dr. Heiffrich unt 28. Ottober, dem Ange des Cin-treifens des Grafen beriffing in Berlin, am diesen gerichtet hat.

Gueree Czselleng bitte ich, in bem Megenblide, in dem Sie im Begriffe find, lich über die Annahme den Reichsfangleramten zu entscheiden, nachsphenden vortragen zu diefen. Angelichte der komeren, Egyelleng beworftebenden Ausgabe balte ich en ber meine Blitcht, foweit es an mir liegt, jedes Hindernis, das einer gedrib ichen Birt amfeit Gurer Urgelleng im Bege fieben fonnte, beiel tigen gu beiben. Meine Perfon in ber Stellung die Stellnertreter bes Reichstangters funn ein folden Hinbrento fein. In folt beet Jahren meiner Adtigteit im Reichoftienst, namentlich in ben fielehn Monaten meiner Totigfeit ein Stagtefetreibe bes Innern und allgemeiner Stellnertreter bes Reidistanziere, bebo ich mir im Parament und in ber Preffe Gegnerichaften jugezogen, Die bei meinem Rerbleiben ein Amie für Erre Erzelleng eine ebenfo unermänichte wie vermelbbare Befolkung bilben binnen. Eure Orgelienz benadil Physic Michigan eften Mintbeiters volle Bewegungefreibeit. Ich frelle besbai nein Ami Curre Erzelleng zur Berfligung und erflore mich bereit bem Rolfer mein Entallungsgeluch einzureichen, sobald bie Eure Egyellenz davon überzeugt haben foller, deh wein Ausschein ein Intereile der Sache lieft und Eurer Ersellenz die Remollung der renen großen Aufgabe erleichtert. Da ausgezeichniere Bochachtung habe ich die Chre zu feln Chree Cenelleng ergebenfter

Dem Inhalte bes Schreibens puffe Dr. Relfferleb fein Berhal. ten auf bas logolite an. Entgegen anderen Behauptungen unter-nahm er mehre bel ben pediti dien Parteien nade an enboren Stelben ürgenbtweite Gebritte, um ber pan ifen Beaf frectling anbeim peliebrei Umfigliegung on jugreifen aber fie zu beeinfuffen. ermatmen ferner, bag Dettieren von ben Filtrern ber Mobeheits porteien, die bei beit lehtin Berbandbungen angereute Uebernahm cines nen zu bidenben Senatalefomiciate ber belegten Gebiere ober für bie Berbereitung ber mirtignfulften Friebensquinaben, ber gleichen bas ibm unbegelegte Beruteiben int preuftigen Stnatsminiferium ale Minifer abne Portejenille ablebnie.

Der fhoiser am ben Sulfan.

356 Ronftontinopel, 7. Aounnber. Raifer Willelm muchte bem Sutten tetegrapheich von bem ose imserpolitikten Gründen erfolgten Röchterte Dr. Mithoeiss' Witteltung famie von ber Ermanning Gertlings zu felnem Rochfeber, bestem Berförlichteit dafür bürge, bah die freundschaftlichen Bepehangen und den treue Buntuis gwijchen ben beiben Argierungen auch weiterbin im felben Beifte mie binber fich vertiefen werbe. Der Raifer botte buran bie Bitte gefnupft, ber Gutten moge bem neuen Rangles das gleiche Bertrauen beweifen. Der Suitan bantte in einem Unt normelegenmm für bie Berficherungen binfichtlich ber Burufduft. die die Porien Geriffings blete und juroch die fichere Uebergragung nus, baf fich ber neue Kangter von ben Gestenungen bes Raifers leiten laffen werde nich fich bemühr, Die aufrichtige Freundichaft mb dan unasiliseliche Blindnin zu früttigen und zu fritigen. Er manfichte fibileielich bein bergerragenden meurn Rangler vollen Erfolg zu dem wierigen, ihm anvertranten Umte.

Wie men in Schweben brutt. In Lüburgen bat für gieb bie Balertenbapartel eine Areimuntung obgehaften, in der der felte-rifer Dr. haller eine Rebe biell, world feb lolgendes befand: Ber wenigen Weden dar in Schmiden ein Ministerweissel flatigefunben und ilt endlich ber Untenfefreund und Socialaemofrat Beauting in die Regierung eingerück. Wie war dor möglich? 3ch fragte einen Freund, ber in Schmeden febr gute Begiebungen bat. and befram ble Kommunt, ble mich erlagtedt bate "In Edgweden ift Asibienamieiser und Gaaching frühre Ariegaminister

ond Weit known überzeigt, den die Neigenant, den die Ariegaziele.

Nach einzelnen von der französischen Feigensteinen und Garbeiten der Beitensteinen der Beitensteinen der Beitensteinen der Beitensteinen der Feigensteinen von ber französischen Feigensteinen der Beitensteinen der Beitensteinen der Beitensteinen der Feigensteinen der Feig

Bortin. Die in einem Iall ber Preffe dufgetauchten Rain-rubten auer eine bestimmte Löfung ber Fragen, der beiegten We-blete im Dien — wie fie fich in dem Kronrat beim, befestenlich ber Beiprochumgen mit dem Genten Carento ergeben bar - find teil matte mirriegig, tellmerje linter. Sonnerjoudere find auch die biere motigen Bespenbungen mit bem Graten Ciernin nur eine Gut-fegung ber laufenden Besprechungen wir oberreichlich ungarithten Smotsmannern, mie fie bieber mabrend bes Arieges ichon banfig fentegefunden baben. Wie fteis, find alle bestubers aftwellen Gen gen belpromen murben, darunter insbejondere bie politific grant Irgendeine endgeltige Läfung der potnischen Finge ist dei beis Be-lprechangen teinenwegs herbeigebilder worden. Die Belprechan-gen darüber merden diebniehe harigelegt werden. (Röin (Lig.)

Die Erwelterung des Silfsbienftgefebes.

Reicheingen nahm heute Die Berordnung über Ermelterung ben hulfebienftgelepes an. Der Ausfchaft anderte ben Enneuel in bem einen Punite, bag er bie ben Sprippenben ber Einberufungnauchuffe, eingerammte Strufbefugnes gegeonber fculbhoft fin wich Reidender bem Cimbernfungsanofchuf libertrig. Sodann murbe ber Biegiall der vierzehntägigen Fellt, innerhold derm ber fillt-dlenliplichtige fin felbst eine Beigabigung twiese tann, ind die Gerongiebeng ber Franen. fowie ber Jugendlichen um 15-17 Inhren ging billodienft erörteit. Der Chel bes Kriegsomtes fobrie is: Borerft bestebe ein Bedürfnis zu einer folden Menberung den hafisdienseptlichtgeseiges nicht. Er boffe durch ichärsere Musiehung der beitebenden Karichritten auszusommen. Mon fei auf dem Blege ber freiwilligen Arbeit ber Franen bisber gut fummen. Gegen bie Unterftellung Jugenblicher von 15-17 Jah ren unter bas billisdienligsten iprache infonderheit der Uroftand, baß badunch bas Lehrverholmin ichwer betroffen werde. Danegen lei eine Erleichterung für die vollswirtichafeliche Arbeit von der Arbeitung der italiensichen Arlegogefangenen zu erwarten, die zur kielite voch Deutschland, zur anderen halte nach Delierreich-Umgurn übergeführt murben.

Bis Berlin, 10. Annember. Der "Neichs- und Stuatsam-geiger" veröffentlicht die fesgenden Befanzumafnungen: E. M. der Kaifer und König baben ellergnäbigit geruht, ben

Stellvertreter Des Melehefanglere, Staatsonfuiter Dr. Delfft. rich, leinem Schuben genath und ben Memtern ein Stellver-treter ben Reichofunglern und Mitglied ben Staussminifterium-unter Berleibung ben Erchtreugen den Robernschenn sich unter Beleitung den Rangen und Litels als Staussminifter zu ent-

G. IR. ber Anifer und feinig haben allergnabigli gerahl, ben Staatsminifter Dr. w. Breitenbach feinem Biguchen gemon vom dem Umie als Bigeprafiteint den Staatsministeriums unter Berleibung bes finbeit Orbens com Edmargen Abler ju entblieben und en feine Stelle den gedentlichen Univerlitätsprofelter a. D. Gebeimen Asglerungwart Dr. Friedderg jum Stantominister und Sigepräftbenten bes Stantoministerlums zu ernennen.

Die bei Liefen Unfah em bie Congremmiber von Breitenbod umb Dr. Bellferich gerichteten Sanbicgreiben lauten:

Mein fleber Staatsminifter Dr. von Breitenbmb Durch Erlag vom beutigen Toge habe fic Obrein Gefoche um Entbindung bem bem Minte ale Bigepraffbent Meines Stoat: mimferiemes in Goaben entlprechen. Empfangen Gie Meinen wärmsten Dut für Ihre aufapferungsvolle und erfolgreiche Tötlgfelt in biefer arbeitereichen Stellung. Mit befonderer Frande berune Sch zugleich biefen Untag, Ihnen in Umerfemmung Ihrer bla-herigen aufgerordentinben Berbingte, befrachers auch um bie flegreiche Berfeldigung bes Lateriandes auf milliarischem und wirtidofillichem Gebleie, ein neuen Zelchen Meiner Wertschützung gu geben und Ihnen ben boben Orben vom Schwarzen Aber zu vereihen, beffen Abzeichen beifolgen. Ich verbleibe in Danfbarteit Ihr mobigeneigter Romy. Milhelm R.

Großen Bunptquartier, ben 9. Nonember 1917.

Meln lieber Dr. Seiffericht Unter ben von Ihnen geltenb gemachten Umftanben habe Ich Mich entschliefen, Gle burch Erich bom heutigen Tage von Ihren Urmtern als Cielleetreter bes Reiffestungers und Mitglied bes Stuatsministerium zu eindinden. In allen Ihnen bisher über-trogenen Reicht- eind Staatsstellungen baben Sie fich burch eine porbiftliche trene und erfolgreiche Arbeit ausgegeichnet und fich im Rafter und Reich bervorragende Serdientte ernochen. Es ill Mir ein Sediernis, Idnes mit Meinen mitraften Dauf zugleich ein neues Zeichen meiner befonderem Anertennung und Wer-fchägung zu geden, indem Ich Ihnen des Großfrens des Rafen Ablererbens verleibt, bellen Ebzeichen hierbei folgen. Ich fann aber for bieler ernifen, ichnoren Jeis auf eine fo bewährte flaatsmitmiliche Kraft wie die Ihrige pur Mitarbeit en ben ginftlichen Gestaltung unterer Johnnie nicht verzichten und rechtte bestimmt barant, daß Sie lich zur Erfüllung besonderer Meigaben zu Meiner Berlingung batten merden.

Ihr mobigeneigter Raifer und Ronig Willbelm L. IL. In Den Stantsminftler Dr. Belfferich.

Bis Berlin, 19. Ravenber. Die "Nardbeutiche Alle. Big. peraftentlicht militelich des Scheibens bes Etautonuntiters Selfferich aus feinen Meinterer einen längeren Mrritet, in bein su am Schluffe beifft. Wie er liber ben Nahmen feiner eigentlichen Reffortifitigfeit mabiritd breier Rejemjobee bei allen großen Frogen im Reich und in Preichen in Rat und Tar mitmirtie, bomleb spitter die Geschichte bes Krieges erweifen. Im parlamentariform Belbe in vorderster Linie, stebend, foat Dr. Hollerich marchen barten Strang. Wir glonden, das die Jusammenstellige im Weickrotog als Upileden des Kampies hinter den Geochen und Dancriden, des Dr. Sielfferied ichut, mehr und mehr veriftweiten werden. Im Aiter von 45 Jahren trift Dr. Heisperich von einem ber bichften Basien, die im Reich zu vergeben find, in des Brivolleben gurud, in einem Alter, wo ein Steutemann genobniffc erft am Geginn einer grußen Laufbalto ftebe. Der Raber bebieft fich die Mieberverwendung Dr. Gelfferiche vor. Daß feine Urnft unb feine Kenntniffe nocht lange brach flogen mögen, wilmfiben wir im Onterelle ben Banbea

Bertlu. Man bollt, boft bie fest ergielte Werfrindigung in ber innured Arills auf bon Kunture einen florfen Cinbrad machen mirb; man mich im Anoland sehen, daß alle Rollinungen auf muerpolitific Spoliusgen in Deutschland verfehlt find, und bag mir gewillt find, ble großen militärischen Crisige an allen Fronien nicht tepretenio bardi muere Uneinfigfett kören az lollen. Der von hindritänin angificebte neue Murpfriede inll — und dan ist gemillermußen bie Wegentriftung ber Parteier an die Regierung -muntrebe zur Tat werben. In biefem Sinne ist auch bereits zwi-ichen Aegrerung und Parteien eine Bereinborung babin gerroffen morben, bof bei Julimmentreit des Reichatage große außen- und innerpolitifche Muselmaberfemmgen vermieben merben, bag bie Barriton fich nichterhe bawir begnügen, be kurzen Gritärungen ihre duftimmung zu ber Mesfiebamppi der Reichskanplers zum Musdint ju bringen, und daß elubann mit möglichter Beichtermigung Knondlitte ber Robitvorlage abar befordere Debatte erfolget Die erften Tage ber neuen Arigistonsverhandlungen follen indi dem Munich ber Bartelen nich der Reglerung das Bilb groffes nationaler Geichiebirnheit gegeniber bem Finnand und bem ! land geben, Aufferhalb bes nereinbarten Pragramms follen nibt welleren Wanicks bes Socialbemistenern und anderer Parisien bis mach bein Striege samisfigelielle sperden.

286 Berlit, 10. November. Die nöchfte Siljung ben Reichttogo miro mids om 22. fondern om 29. Rosember nonmittand

Zelmer gemounen boile, the mohi left Beginn de Indende blieben abar 3 Mirmiles begrüßt, begann Schmelgnegel, ber bie G Suellen Gegenfage bien ungslejen bedauerfichen by, wie in ben Beihinge wit gang jurud geireren Principle Behandung iber nicht. Der Engelpr From Bergairols 30 C Die Striff, ball Deitigh Bucht Beigiens fei. Der butbe obnichin febr febr ftrage in biefent Stome Union beurfchen Agrarite der Arbeigermaffen gu mublinten. Die Stamer and betreebrend, burch tell with genetity gentline Scherheit gegen Granter dellen, wenn ble Stamp ge, em guseires Mal : findes Belgien nicht auf Siderichen Dreieds wer Dengung des Geindes, b m. Dobel fel ber Ettil Dinmaljigen Timbon be Bubl haren, um ein gwe-fum fel ber Ottaube, ba Sellung gegen England Erungenfehaften mirben Grece Gegenmagregeln einzige große mirferefalle ming toften murben. Difference jo furdisborer 3 nolen Trieben beenbei. Anlichem Ginne wie bei haumindung werbe. Jeb fimen Borreit Deurschiani drugen. Olfoh-Lothring on bie Aufmertjamfeit ? Armyunti des Böllerisu our England jur Ameri Belgten aminipon femilier Out burth bie Mrmee, bi To. Cipen bestimmten ben, thir tounen lam dremsbe. Die Friedenste Instance most with rid das Mechalten unleter T Boben ber Tatiochen und ample bir bie Greibeit, Ibrannei bes Engloamer Stoller Storl

Show (0.2 vi) 14. butte brade mit beng Storie Bel ber Rodia Berinde, sinen ber ben Ben, lieden, Das Unt mbenche merben. Der Le Barbemadinneller B lifer in trager hierbei ing ben Beibinger in ber bei gleichfalle con ben bo thm ber glebhfalls ! Dir Staller murbe mit be Imen, Dant ber aufop Sedering, ollen opran i fort in ben Friel mark on Steber one Unid gebron

THE TRACE OF 11 TO Mic Freude über bie Er Minter mus, in die fich b Sefrenber Men5thenliche Callen Gaven bes To frebe aus ber Gefubr erre

Mein Der frührre Reichst in Sora eingetraffen un

196 Berlin, 9. Wore claniciamies Dr. Cong Prinbamerftruße non ei irlist einen feineren S

Mus Stadt

fulle, Deren Registentim lie Arlegshife verlichen

Der Gebrun bit bei ber Ginfternie Arint Deshalb angebra beifen, bağ bie bebe Li the Fintierum versess Diejem Rebel fo dumpen Jajean nach unt of white Bleter toron Immungs erreicht tit.

Bbna Zur Bio benere Sahiong ber Diebe fell biernet en beschildingungsoct Inbeferie, in Private barnit für die Safergum Ent geronmen merben diterstialien getreunt Hofern genauer feftgef Röhlen find. Diet Ben gewährt merben

deichellung ber in Jeber 325 Montion, IN et leite firts einen größer iebra bu verbinbren, stelen noch bem Beld ain, cochbergebend in Phiber eingestellen. Beereamprhürige med baran bingemie miner das Cienceffen Statisfier Mathiescen Windingeberlige in T and School in Moormbe ber bei dem guffilmbig Both ber Türlei lind Station and her to be: Denon Mr C Schouen Mbreffe gu rid entituer her, abet

ufgetrungten Nochder beiegten Gr in, pelegendlich ber i bat — lind teil ind nich ble blei-in nur eine fact-

ieges ichen baufig ers atmellen Grole polatiche Frage ige ift bei ben Bo The Beigrechung Offilm, Shall eleljes.

hineranofdiuß des Gravitaning m Chimurf, fin bent taker and structure Septem month b beren ber fillfe on famu, amb big littern non 15-17 ccicpomotes [sitr] gen Menberung bes ton fel out bein ober qui ausge r von 15—17 Jah-rhat der Unifiand. n werbe. Dogegen he Arbeit von der um zu erwarten. Stille nach Delter

has und Staatson-haugen: nöbigft gerüht, ben der Dr. 3) elffetern els Eteliver-Stanzoninifterium Mderorbena und somminifter zu entusbight gerubt, ben Britishen gemen

almiferinus index n Meler zu entbinoerfibisprofellor o. 1908 Spotantialler 1918 erneanen. 1919 von Brestenbach MERCH. reitenbach! Ihrem Gefuche im

nt Meines Staats ungen Gie Meinen erfoigreiche Taligonberer Fronde betennung Sheer bis e and number the drifden und wert m Wertichanung zu argen Whier zu veribe in Donfbarteit Wilbelm It. 1917.

Implemben habe 3di on Tage von Ihren und Mieglieb bes Sheen besher über-Gie fich burch eine igezeichnet und fich e ermorban. Es ist nden Dank gugleich moung und Werroblicaus bes Robin fotoern. Geb Fortin fo bemabrte ftoutson her midlines ad reduce bediment urfgaten zu Meiner

Bilbelm L IL

outlaye Tilla Sig. of outside in Like in Mirridel, in been es-Seiner eigentlichen bet offen großen Tas mitmirtie, bas en. Im parlament fodel Dr. Belfferich ble Jufannsenstöhe et ben Geoben und mear perimploant petitionids bon rimens find, in das Bripat ann gewöhnlich erft r Kaijer behielt fick daß feine Araft und n, wünschen wir im

Serftandigung in ber n Einbeud maden distingen and entire ib, und bais wie geoffen Fronten mitte it laffen. Der von n die Reglerung it and bereits and ang bobin getroffen große eugen. und t rocchem, ban but m Ertjacungen that funkces zum Lun Mer Beichtermigung e Debutte erfotgen millet improduction ing bas Bilb gooks, and in Sil gramms follen alle oberer Paracies bis

Sigung des Steicht-tember nachmittugs

pelogriommiumpellairni o. Tirpit ala

Tebner gewonnen batte, libten eine derartige Unglehungsfruft. Bie weht seit Beginn des Krieges teine übnische Beranstullung. Lentende blieben abne die gewünstigten Eintrinsfacten. Tiepin, liftendig begräßt, begann mit ber Darlegung, die Flotte sei der Schmelnissen. Schmeigregel, ber bie Stommesunteridiele, Riofen und tuntei-linegen Gegenfuge femmeamliche, Binfichtlich ber an fich bedeu-tungstofen bedauerlichen Bargange unt ber Flatte fei es erftamlich, wie in den Zeittingen der unvehrure, bier begangene Frevel wil gang aurückgetreien bei gegenüber der Frage, ob die parlaliedunische Rehandlung biefer Angelegenden glachen gemelen ist oder nicht. Wer Angelegunte des ganzen Welttringes liege in unfrem Bernaltnis gu Ungland und bein Bingtoomeritanisman fo-Die barin, daß Beutichtend, nicht England, fünftig bie Saul-beitet Melglens fei. Der Wiederaufdau imferer Weltstellung Berde abnehm fehr ihmer fein; abne die Löfzung der beigtigten Frage in diesem Gimbe fonnten wir faum darauf boffen. In inten beutschen Agraritage miliben wir bei einer Berefendung fer Erbeitermalien us Lehnflaven des Englaameritanismus benabinten. Die Flamen und die Bullanen warden, ihre Eigenur bewarten, durch wirfdseltiehen Frijdseh an Deutschland undereit geweitig gewinnen. Im Beigien liege untere militäriehe Eiderbeit gegen Frantreich und Ungland. Man möge lich verbeilen, wenn die Kamplicont un der Gernie der Rheinprocku. die, ein zweites Mat murben mir burch ein fogenannten bei trates Beigien nicht aufmarichieren tonnen. Die Bebentung bes funbeifchen Preieds werbe auch erwiesen burch bie gewaltige Unbrengung des Feindes, den Stiegeunft der Tauchdoote zu vernichen. Dabei fei der Stiegeunft nur bebelismäßig ausgedaut, bei Dinmahigem Ausbau der flandriften Küfte würde fin Eingland bobt buten, und ein groeites Mal gu überfallen. Ein großer Ire-fum fet ber Gtaube, bag bie Tandboote ju ber erforbertigen Erfüng gegen Ungland ausreichten. Gegen berartige iedinliche Urrungenichaften miltben mit der Länge der Zeit immer branchentere Gegenwahregette gefunden. Im Besigeen liege auch unfere einzige große merkhaftliche Kompenkation für die ungeheuren erführen Bertufte, die uns Johrhanderte ber Arbeit und Engledung fosten miltben. Ein ans wirzichaftlichen Berhöltenften ge-Offener to furdebarer Infommtrufteft merde nicht burch einen for meien Frieden brendet, er werde wireichuftlich weitergeben. Mutalmante, bag Defterreich bie voruebnite Schujjmacht ber Do-Sumfindung werde. Debe mirfliche Stärfung Desterreiche bedeute imen Borieit Deutschlands. Erieft und die Abria feien beutsche Aragen. Glich-Sobringen foller nicht als Antific benugt werben, um bie Mufmertfamdeit bes beutichen Bollen von bem eigentlichen Arrupunte des Böltereingens abzulenten. Manche zweiselten, ob Die England jur Muerfennung unfeter Schutzunnftftellung in Beigten imingen tounten. Bebieften mir die Verben, werbe bas In burch die Armee, die Flotze und die Lauchboote erreicht wer-Einen bestimmten Zeitpuntt funne man hierfür nicht an-n. Bir fonnen lünger aushalten als die Englander und ihre freunde Die Friedensresolution, beren Wirlung im Inlande und Lintaube moht nicht richtig eingeschäut werde, fei überhalt burch ber Berhalten unferen Feinde. Wir, fünden uns wieder auf dem Baden ber Zutiachen und Ratwendigleiten zusammen; Deutschland fample für die Freiheit Europes gegan die alles verhallingende

Reifer fiert von einem Unfoll betroffen.

Chrimmet bes Ungloameritanismus.

bute beine mit bein König non Sidgarian in Görg und Petwenemo meilt. Bei ber Radfabrt blieb bas Mun Geiner Mabeibt benn Berlinde, einen ber ben Jonigo beglettenben Torcenten in über-lehen, fteifen. Des Rind tonnte nicht aus ben Finsbett beraus-Beracht werden. Der Leitzager Geiner Mojefint, Reifenbichter, und ber Gardemachtmeifter Bemet trachieten baber, ben Raifer an bar Der gu tragen. Dierbis brach bie Bebr, mit ber ber Belblager bend, ein und der Leibjager wurde wengeschwammt. Seine Mabebin feb ben Leibjager in Diefer Lebensgesche nicht les und murde biergleichfalls oon der hochgebenden Fruien der Giulies abgetrieben, t ihm der gleichfalls ichon erwähne Gardewochtneilte: Bemet. Der Raifer wurde mit dem beiden auf eine langere Strede fortge-bilden. Dant der aufopfernden, brilpiellos treuen Haltung seiner Besteitung, allen vorm des Beinzen Fellt von Barma, der fich is-len in dem Auch mart, wurde der Kanter noch langeren Remidungen Rieder aus Land gebrucht. Der Kutter unfindet fich wehl

293 261 en . 19. Ropember. Die Blaner bruden bie lebbalfile Freude über die Erremung bes Raifers Rarf ann ber Lebens Mohr one, in hie fich ber Monante br gewohnter, fich letolt auf-Pfermber Menichenliebe bepat, unt feinem Meiner Diete gu bringen ullen Oknien ben Buferlanden merbe man bie Gnabe bes millederigen jegnen, die den jungen Geben der opjerbereiten Könfren-llede aus der Glefahr errettete.

Kleine Mitteilungen.

Der frühere Reichstangler Dr. Michaello ift in Bennedenftein m Gary eingerraffen und wird bort für langeer Beie Unfenthalt

366 Berlin, B. Appember Der Umerftaatsfefreier Des Reichsfolgenigignies Dr. Conge ift ichmer verunglücht. Er wurde in der Bendamerktraße von einem Strakenbahnwagen umgeftohen und Allit einem fomeren Schabelbrung.

Alus Stadt, Areisu. Umgebung.

folle, dern Rreiseentmeifter Gifder, murbe bos Berbienfitreug the Striegobille verlieben.

Der Gebrauch eleffriider Taldenlampen bit bei ber Finfternis auf ben Streigen jugenommen. En er-Beifen, daß die bode Lichtharte diefer Lampen Angegentenmende deburt biendet. daß biefe nach dem Borübergeben fich for ichmarthe Cinference perfest glouben und nur influier theen Weg lin orn. Dielem llebel fonn baburch abgeholien werden, daß die Compen febrie nach unten geholten merben, fo des nur ber Moben "I shape Meter vormus beleindiet wird, mobuch ber Imed volllammen erreicht fit.

" Manna Bur Binbaublung am 1. Degember 1917 bat ber Snuberrat eine Anntischungsscharbning erlaßen, die eine grunnere Jahlung der Bieide und Schweine ausrhast. Die Jahl ber Bleide toll biermath außer nach dem Aller, mie bisbet, auch nach tr Beidanigungswet in der Landaurichalt, Handel, Gewerbe, Industrie, in Privat- und öffantlichem Beim feligehell werden. Innie für die Inferieumertung an die Arbeitspleiche beilere Grund-Ben gewonnen werden. Die Johl der Schweine, die lonft mir nach Uperschniffen getrenut ermittelt wird, wird durch die Berordung Abbern genauer feltgeftellt, als Juditcher und Bachpauen beinnbert 14 sobben find. Dies ift notig, ba bielen besondere Sartfulterguigen genoner merben und da die Richorden ein Interesse un der
delitztung der in ledem Houe zu erhaltenden Junisbestonde hoben.

Bb Amilid, Derbnachtapatele nach bem Gelbe. Geb barauf hingemiesen, bah bei ber Husbebnung bes Artiegs-Angelinges und ber finrten Ingentproducture aller Beibeberungs-fildet beis Eintreffen ber Weibenachtspater une bem Gelt nur bei inhgeniges Aufliefernug ermartet werden fannt, Gelbpatele au Arriegungehörige in Stebenbürgen, auf bem Balton und in Italien ud ichen im Noormber aufgniefern, is das fir die sim 1. Dezember die dem affändigen Semmelpoletamt einreiten. Fredholter nach der Tücke find "An Sammelpoletamt Krestan", wiche nach der Tücke find "An Sammelpoletamt Krestan", wiche nach der Martine und der Nobradika "Ma Sammelpoletamt Bright", wiche für Truppen in Ondern, Sieberbargen und Nomanien auch 4 der Donau "An Sammelpoletamt Miliochen" unter Angabe der Erimien Mbreffe ju richten.

Patete Edon feit 1910 beiteht bei ber Beit die Cincintiung, bis die Coftenfinten auf Antong gegen eine Gebuhr nam 18 Dig. bis Cinlisterung gewohnteber Patete beiderinden. Ein wird verhaltnismungig wente bemant, ift abie von befonderem Augen, mesn beim Absender baran liegt, auch ihr gewohnliche Patete gener Wechmeis über die Einfiele und die Permine für einem Siche mit bei ber Post zum Arteite und die Verming für einem Siche mit 100 Stadt zu faufen; einzelne wurden inemgelität abgreiben. Der Abseiber den bem Schein, nuch Man es unter Augude des Gewichts der Sending, auszufällen, die Gebühr darmit in Freinarfen aufzufälen und den Schein mit der Sending am Politodier abzugeben. Dort wird der Schein mit den Abdeut des Togestempeis und der Augustenpeis und der Aufgabenmomer den Batets orrichen und in dem Meien-der gurückgegeben. Auf diese einfache, auscheinend viel zu menig detannte Weise inchen isch die Cintisferung der Empisinger, der Beltrumungsset und des Gewicht eines gemichniches Partes und-mellen und out Grund des Gemichtsnermerts die Richtigten des für die Freimedung gegablien Betrenes nochprüfen

Die miederholt in Beitongen und durch Schalterenahang an Die Boltenbender gerichtete Auftorderung, in die Balete obenauf ein Boppel der Aufschriet zu lewen, das besher mar geringen Gelofg nebabt. Unter den Poloten, die megen untermeno eingetertemen Berlaftes ber auferen Mufichriet que Cemittelung Des Empfangers ober Abienders polismillen eröffnet merden mußten, baben fich nur gang wenige bejunden, die ein Dopuel ber Aufchreit entblelten. Es fehtt bancan auf richtigen Umerdringung inicher Sendingen jeder Anhalt, und für die Beteiligten entsteht bann, abgeschen von waneiem Merger und Berbruft, hantig recht empfinblicher Schaden fann denhalb nicht bringend grung empfahlen werden, ben Bafeten einen Betiel mit bene Ramen, bem Bobenet und ber Wehnung be-Empfangers beigningen und ibn in die Antere ebenauf legen gu

laffen. "Aeine Bepanherungen auf Bezeinsicheinen. Wie aus einer findeunichen Giode berichter mirb, werben ber boreigen Belleibindeutschen Stodt berichtet mird, werden der dortigen Selleidungsstelle niellach Beguggeicheine vorgelegt, in denen von den Antrogsellern nach der Abstempelung nachträglich Renderungen vorgenammen worden sied. Eine derartige Hondlungsweise iszt die Tatze der Wesahr and, wegen Urtendenfällichung zur Berucht worden, gegegen zu werden. Im Reinficher Borteile willen iegen fie seiner ist es aber unwürdig, fich auf des Bestelle und angegenwärtigen det auf Kalten iemer Missunger in den Beste in der gegenwärtigen der auf Kalten iemer Missunger in den Beste mittiger riederen Langeld sen Barren iehen zu wollen, als man recht mitiger Bielle zu beanipruchen hat. Deber Deutsche lakte sich war gut erkwegern, um sich darch derartige Winel in den Beste von gift erichenen, um fich bardy berartige Mittel in ban Befig von

meriche und Reibung feigen zu wollen. Bur Bericharlung bes Braugsicheln-Ber-rens. Die weicher Leichterigteit und Weitrembleit mitunter die Mahnshmen ber Neldysbelleibungsfielle beurteit werben, geht besenders deutlich aus einem fürzich in einer Tagengeitung erichten men Andiage bervur, in dem die leiten Befanntmochungen der Reichterffeihangsftelle über die Befanntung der Bestandslifte einer abfallinen Benereilung unterzogen werben. Doft bie Borrate un Tegtilmaren mit ber lungen Dauer bes Arleges immer mehr babloleineinden und mangela Robliteilen nicht ergängt werden townen, daß infolgebeijen allergrößte Sparjanteit im Berbritan gebuten und Neuntlichaftungen aufo außerite einzuschrauten lind bas alles with prefelenceen. Aber with genug bamit. Is with meiter unier Angleslung ber Behavptung, bah die in der nicht genug bamit. Is with meiter unier Angleslung der Behavptung, das die in der neuen Behandslifte für Sänglunge werdelebenten Bedebe und Keidungstüde nicht gemaxen. Die Beromming absgeiprühren, das beram licher feine Sachreifundigen aus Mütterfreiben gebott mothen leien. Der Berfaller dat es nicht für naug gehalten, lich über die Samlage gu unterrubben; er wilche fauft erfahren baben, daß ge-Saniage zu unterrinden; er matte fault erraben hoben, das de rabe in bleier frage erfaberen Frauen nen ben Aleibrauchertreiten und berretertunten frauflicher und tommundter Gauglingsanftallen fende aus der öffentlichen Sauplingse und Johlybereilzen positi norden find und die beschildigien Mohandmen die in die Uluischeiten für durchtung mocholig erfläre und gebilligt baben. Gescheite erfaunung ist die Besauplung, infeige der Aerenartung aller Bearen miltbe von den breiten Schahten der Beschierung nur dus jurunglinglich Mötige gefault. Damit loll aufgenend die Justige lohgteit der verbreuchschildiendstenden Madandsum begründet mitsben. In dem Berfaller ichning die den Arregolober igunion ber loigteit der verbreuchseinichrantenden Biahnabenen begründet mitden. An dem Berfohjer alganen die dem Artengoloder isunied besndurregganger au fein. Deber Empfichen welft, dah gerade dosndurregganger auf den Arder Eder Bedart eingelagte wird. der
Begrenzil der Jall ift daß meit über Bedart eingelagte wird. der
heute lebe wiede infolge höhrere Lohne und Cinfinatie in der Logie
hab, deh wach Befleden runguleiben. Bede Lebensmittel würden
heune Terillworen jum Schaben Windervemilitelter infort gehamflect werden, wenn nicht die icharte Sperce der Bezugskotone
entgegenwichte. Im Intereile der mindervemilitelten Bevollerung
und der in der Kriegowirtische fürfigen Arbeiter worden link) dagegen eingelehriten werden. Kan mith fich, wenn wan dersettige
Bedauptungen lieft, wie die der parfolgewirten worden link), fragen,
od der Bertafter wirtlich is mehrtrend ist aber ob die übslich behin ob der Berfaher wirtlich is metrirend ist ober ab die Abstein dahin ging, die Wahnahmen der Reisssbetteibungsstelle um jeden Areis beranzusehen. – Dan verkönduspollem Eindringen in der dentigs Bierichofestoge zeugen derorifes Bebauptungen jedenfalls nicht, fie find nur gestanet, die verhändige Einfant der Bevillerung in die

mireinoftlieben Romenbigfeiten und bamit bar Durchaiten gu ersdomere Man dem Rheingan. 580 Mart für den Phuad Trauben. Diefen Reinedpreis jahlt ber Bingerverein zu Nauembal lauf Beinfah feines Borfmurdes für die beste Lage in der Gemarkung aus. Breife auf 1.80 Mart bie 5.80 Mart pro Brund Tranben fritge feit worben. Das gibt in ber Int einen febr tenerm Trepfen. fur beste Qualität giellt fich bier ban Stild Moft icon auf an

mithernob 20 000 9Rort. Bodiff. Operefremped). Heber ben Dweretemaufführungen, bie das Sjemburger Rurtheuter bier beben Mittmoch veranfmitet. watert entichteden ein Unglicheitern. Icoeiwal nächeinander fehtte die Kapelle, die dauprigde bei einer Operette, sodig num einem ein Tulliplief ausgaben und deim andernmale fich mit der Ktanferbegfeitung vegetägen nuchte. Beim drittenmale waren wahl die Meltfanten zur Sielle, aber die Roten hatte wan nicht mitgebrocht. Judem batte auch die Garberade des Unschlich verpalt. Im Ellbempa batte man die Gachen berbet, und die beiben, teigten Alte familien fallieflich mit Roten und der "Brachtmadet". Masskartung gespielt werden. Ob mold der nächlte Operationsabend ohne iedes Doch verläuft. Schwarzieher glauben es nicht.

Frantfurt. Dieberauchte Chrendmiter. Die ehrenamilichen Mitglieber einer findtiiden Brottommillion, Pringmann Abeil Noneder und beiten Schwiegerichn Raufmann Christian Saufer. beibe lebr begüterte Serren, baben bei der Analibung ihrer Zäfig-teit in der Rommiffion fich ollertet Bebensmittelfarten beimfich an netignet. Das Schaffengericht verurteilte beibe gu je zwei Wochen Be ihrer Enrichmoigung gaben beibe Angeflagte an bag es auf allen ftabtifchen Brottonmiffionen fo gemacht wirde ind eine Montrolle überhaupt, nicht vorhanden fei. - In einer Querriber Guttereit frunte ber 25 jillbrige Stiebe Schlerft in eine in ben Erdboben eingegrabene Bafferionne und ertrant. — Bei einem Einbruch in ein Zisperrengeschalt on der Rolferbrafe murben gwel Einbrecher bon einem Schugmann überrafcht. Co mit fpaun fich gwifchen ben brei Berionen ein milber Rompf. Schliefe ich geftung es bem Beumten, einen ber Claurocher, einen Bucht bauster, niederzusalagen und feltzutrehmen. Der zweite Buriche

Das Lindgericht verurteltte ben Raufmann Jojef Reit Summuer Banbftrufte 39, megen übermaffliger Breiefrigerung von Rurymaren ju 5000 Mart Geibfirnie aber 500 Lagen Geftenaus.

Jeuntsurt, June Leitung der aciannen Lebenanitielberforgung Arantiurty wurd im aller Silvae ein behonderer Direktor angeliellt. Die Berdenklungen find dem Abdelich nabe.

Acurehain L. T. Wocher mit Bepfelmein. Der befannte nepretmenungist Berndurb Beginnen Bahenbenne und ietze Kollege Kart Alertrauer vom "Anflower des beliere ihren Gaften für im Litze Bepfelmein 20 Plennig ab obereiten der Anflower vom Bester Bering 40 Plennig obereitsmet und ihr den Berten und der Regionalt und ihr den Berten gegen Bestern der Berten und der Kollege und der Berten der Be abverlangt sind lich bamit eine Unlänge wegen Preiswuchers spige waen. In der Kerbandiung vor dem Königfriner Schöffengericht unden beibe Mirre leften zu, das die Arrive zu hoch geweise beien, fach enthensbigten bie fich mit dem — Kriege, der alles verleuere. Zan und Bierbrauer follen den Biein 1915 mit Hilfe von Kriegegefangenen bei einem Retterobftprein von 8-9 Mart für ben Dal. war. Rein anderer, als Graf Reubegg, ber bilbiche, elegante Offi-

Pallerintliefenungaldeine über gemöhnliche zier bergefellt baben. Die baben bavoch mit 400-360 Bergent ge-te. Schon feit 1910 beitehr bei der Polt die Einsichtung, arbeitet. Das Schoffengericht verunteilte jeden zu 30 Mort Beite

Bab homburg v. b. h. Die Sportalle für den ehematige Myn kanntung ipendete am inten Urberichtbien des Jahres 1946 für mobindige ind gemeinmigige Americ verfchlebenen Bereinen und Rücperiche im inspelann 25.000 Mehr. Sett ihrem Belteben

und Rüsperichellen inspesannt 25.000 Mert. Seit ihrem Belteben der die Sparialie für Schenkungen 646-501 Mert aufgewendet.

Diebei. "Die der ihren inigen", auberte aufgewendet.

Diebei. "Die der ihren inigen", auberte aufgewendet.
Gefungene, als diele auf Tottnerston liederen debtese Transports in ein Gefungemeinager farze Zeit und dem dieflichen Badushof Massenthalt delten. Es heilte fun hermen, die de des Anderen Wertigen ist dem Ambau des Badushofs bestäufzigt gewesen woren und dies den Ambau des Badushofs bestäufzigt gewesen worden und dies und in der Ampragend ieht gat Beington unigen.

Mörsdorf. Dem Landmitt Derheimer murden nächtlicher werte gwei fette Schweine aus dem Stolle gefobblen.

Refinz, 9. Nassender. Unerhärte Gieblagespreife, die die in dem Leiten Wechen geforderen dochen Breife nach gang bedeutend isterliteigen, murden beste auf dem hieligen fähligken

deutend überfteigen, murben beute auf bem bieligen fichtifden Mochenmartie geforbert. Gur mitteimofppe lebende Ganie ver-laugte man 45-48 Mart, für gemaftete, geschischtete Ganie pro Diund 7-8 Mart. Eine fette Gans tom fo auf rund 80 Mart ju Berkauf von jungem Schiner, Enege und aben dichtern Gir ichwache Hähnsche Liefter und einer Wechte um durchweg 20—25 Prozent. Wir dieber durch nichts gerechtischen, numbenigem der Gerkreiterbeiten der beiter der Gerkreiterbeiten der beiter Verrierung um 20—30 Brozent leitzuftellen. Hän immge Salen von 2—3 Monaten wurden ihren 5—7 Marf, bir ausgewachleite aber telnestregs gut gemittete Tiere logar 15—20 Marf gesordert. fieben. Eine abninde fprungmeife Steigerung geigte fich beim

Mos Abrinbeffen, 11. November. Wie berechtigt bir Be-— Mes Abründesten. 11. Nevember. Wie derechtigt die Befünchung ist das man in der gegenmartigen Jagdzeit kaum auf
größere Treibingdon und damit auf eine neutserswerte Jahabr
non Wild für die größeren Städte redunen komz, zeigen falgende
zwei bezeignende Tatigahen. Der Jagdoermalier der AlederIngeldeimer Ausd gibt öttenlich befannt, das in seinem Jagdgebiet kein Sbidnig statischen kömz, da inseine des leigen fürengen
Könners und des "indenden" Frühjahrs der Kölidbeitund sehr gering sei Wegen der Abgade von Kaninden nermeist derfelbe Petr die Bischnier an beseinigen Grundbeitiger, die andere Bertonen den Wödstein die eine Meldung aus Bachendeim, derhufolge
in legter Worde bei einer Treidigad durch in Verheiden ertausten.
Gbewis bezeichnend ist eine Meldung aus Bachendeim, derhufolge
in legter Worde bei einer Treidigad durch in Verheide, mos-

in legter Booke bei einer Treibjogd durch in Isper nur ein einziges Odsieln zur Strede gebrucht wurde. Da freilich, moswegnrichtlien ist, sown nicht mehr zur Strede gebrucht werden,
— Ein iehr futragliches Geschäft blicht eben für die Schalingend und viele arme Leute im Traub-nitoppeda. In allen Gemeinden, wo nicht besondere Berdot- für das Sinppela der
büngen gebliedenen Trauben erfallen wurden, abliegt man zur
Jeit deier Arbeit mit größten Eiser wurden, abliegt man zur
Jeit deier Arbeit mit größten Arbeite. Trag der iehr hoben
Preife bied immer wach da umd dart unter dem in diefem Jahre
besonders großen. Paube eine frößtige Traube hängen. Mennhe besonders üppigen Laube eine fraftige Traube hangen. Mande Somitte bruchte nut biese Beile in merigen Lagen 3-4 Jenther Trantien pajarmien. Da befanntich gerade die gestopwellen Trantien als die gelegt geerneelen eine bodigrabige Ebetreite aufweiten, in werden fie auch besondere gut bezahlt. Fleistige, finder-teiche Jemilien boden in odne eigene Weinberge einen "vorbit-gemacht, der die Einnahmen mauchen Beinbergbeftigers in beliedten Weinfahren noch reichlich libertrifft. Mencher Schutzunge flappett en einem Tage für 20—30 Mart Tranben waammen.

Bingerbrad. In einem ber leuten Toge famen bier abenbs brei Strafgelungme mit bem Jupe ann Conebruden an. Gie mut-ben mibrend ber Ambr in ber biefigen Mereitzelle untergebrucht. Im Laufe ber Nacht gegen Worgen wurde nim bemerkt, bah in ber Jelle Feber ausgebrochen wur. Die Sträfflinge halten nam-lich ihre Matrahen angestüben. Einer von den Sträfflingen war librigens ausgebrochen. Man kennte ihn aber derries wieder

Meinheim. Die Tochter bes Gerichincollziehers Thon Hotte Thos. dies the praistralles franc abiqueiben und hendete es ber

Francesbontjamilung des Antes Arruges.

Therefor, Eine Schie der Urmich wurde von der Pellgei im Laufe der Kabaftraße entdett und aufgeboben. Die beteinigten Berfenun find teltgefellt und werden ihrer Beffrahung nicht entgegen.

Stolze Herzen.

Moman von Br. Appre.

(Rochbrut verboten.) (17. Goreleimon.)

Riobt eine Bierzelftunde ging er auf und ab, ben Bild immer nach ihren Fenfisch gerichtet. Erdeich erfolch das Richt. Er wartete nuch eine Weile, in einer Befundtung, die er lich feinft nicht eingestehen molite, aber niemand tam aus bem foaufe

So enticlofi er fich bann, beimmegeben. Bon liver Reife mar fie alle junickgefebet. Berum bieles Berstockjetel Hatte lie eines zu besünchten? Roch Charlottes Auslage kumte fie eigentlich gar nicht fungeweien feln. Anjangs botte er gebocht, ber Gerr, in belien Beginning Charlotte lie ge-leben, lei ihr Bruber gemeien; bach verwarf er diele Annahme lofort wieber - benn Frantein von Reinbin tannte ja ben Be-

Ingrammig bollten fich feine Sande und gollenbitter flies es in thin empor. Sie war also out with anders, als bie anderen für, auf berein Arinheit er gebout! Er wer in einer imbelchreib-lichen Berfossung — Jorn, Berachtung, tief verlegter Manneslieka lämpisen gegen die helhe Sehnstad, die ihm trop allem unch dem derwichtend lössen Gelchopf ertiller. Ilied möhrenddem famptie Ruth ihren ichmerifen Nampf. Sie mar den genzen Kachmittog allein zu Haben von der

fein Rlingefut gebort - bann wieber und bonn unch einmal! Uhr mit ber ollergruften Gelbitbeberrichung batte fie bem Bertangen, ibm ju öffnen, widerstanden. Sie wollte wiche worfbrüchtin wer-bent Much mußte für den Berfobten einer anderen ihre Tur ver-schieffen pleiben — und wern be ihn nuch fo liebtel Menne Rund. Und dann weinte fie, jo leibenschaftlich und beift, wie wur be weinen townte, als ob ihr Leide fich in ihren Tränen erichopjen

Mm pächlien Tage erhielt fie von Rigun ein Telegramm: Ich

famme dech. Erwarte mich Monjog abend! Gie telegraphierte gurud: Bitte dringend, Belieb aufgufdeleben. Beret inige! Blie bereite fie, bem Bruber von ihren Glid ergebit gu

habent Bim michte er biefen Rummer, ber fie getroffen, auch nach tropest Minth febrieb am ihren Bruber:

Mein Reber Manol Rochmals fpreche ich die bringende Bitte aus, nicht an knumen, es hat keinen Juseit mehr. Graf Neubeng ist feit towgen wir einer Dame ber Gefellichaft belindich verlodt; das habe ich von

biefer Damie ber istenanten bei mitt augerleht hat, ihn zu meiden, weil fie im mir die Eddreim ihren Glüsfen leich.
Ceftstoerfandlich habe ich fesort alle Bezlehangen zu ihm absetrachen. Bond soll alle Dein Kommen? Es ändert nichts an der Sonde. Wilk Du ihn vielleicht zur Rede stellen? Widerlung fame es mir vor. wenn Du vielleicht Genuglung von ihm ver-

Bebeute, das, mas er mir zugefügt bat, bat er ber Songerin Ruth Mithof und nicht Deiner Schwefter angeinn. Das ist ein profer Unterfcbieb.

Bur beute gewin. Laft mich rubiger werben. Aur bas eine Die bartft nicht tommen, auf teinen Fall. Wenn Du mich lieb haft, cefullit Du meine Bitte.

eftrafe Glen Raffe Deinen Jungen von mir. In Biebe Deine Right

Breim Beisch fammt, fo bin ich nicht fiot hatje Buth gefogt, und bie Gefellichafterin mußte moht, wer mit bem Befoch gemeint

leicht war der glübende Berehrer ihrer jungen Herrin gar verbetratet und blefe batte es nun erfahren.

Die Gefellichafterin feutgie. Da, bie Munver - es war eben feinem gu tommen! Gie bebauerte Ruth am piefftem Bergen, fie wir the treu ergeben, und hatte allen getan, bie fonnige Frohlichfeit ihrer Berrin wieder guruchgurufen! Wenn fie beren eruftes, trauriges Geschebt, fab, batte fie weinen mögen. Ruth batte wieder bie Eist gefungen. Der Schwerz, ber ihre

Seele burchbebte, lieft fie biefe rubrenbe Frauengeftoft auf bas vollenbeifte miebergeben. Wie in einem Bann gehalten, laufchte bas Publitum und bantte mit nicht enbenmolfenbem Beifall.

Mide und traurig, trop bes Triumphes, verließ Ruth bos Theater. Sie fab fich nach einem Magen um, um beimgufabren. Die Gelefischiterin botte beitige Migrane, fo boft Ruth fie gebeißen bntte, ju Saufe gu bleiben.

Rur wenige Cebritte mar fie gegangen, als jemand fie anrebete. Erichruden ficht fie gufammen - James Labbede ftanb var ihr mit fief gezogenem dut. Mit bebenber Stimme fagte er: Welches Glüd, Baronelle, Sie zu treffen. Ich habe Sie erwartet, im Ihnen meine Bemunderung auszufprechen; ich bin hingeriffen

Ungebuldig frampfte fie mit bem Gufte auf, mußte ber fabe Wenid lie auch hier beläftigen?

Mb. Sie find bier - mir Ihrer Frau Gemablin? Rein, allein. Es ließ mir teine Rube, Baronelle, ich mußte Sie in Ihrem eigentien Reich bewundern! Dabei blidte er fie fo jubringlich an, biett fich bicht an ihrer Gelte, baf fie emport

Es ift febr febmeichelhaft für mich, herr Lübbede, bag Gie fich Die Dube gemocht baben! Ich werbe nicht verfebien, meinem Bruber von biefer Aufmertfamtele Mittellung gu machent Sie blieb am Salleplay ber Drofchten fieben. Sicht mochte ich Ihre toftbare Zeit nicht fanger im Unipruch nehmen. Guten Abend, feer Lobbede, Meine Empfehlung Ihrer Frau Gemablin; follten Gie meinen Bruber feben, bitte ich, ibm gu gruffen!

Baroneffel fagte er flehend. Doch fie beachtete ibn nicht weiter, nannie bem Droichfen-tutieber ibre Abreife, flieg ein und ichentte bem Draugenftebenben teinen weiteren Blid. Diefer gebringliche Menfeht bechte fie ge-

Die batte nicht bemerft, bag, möhrend fie mit Babbiede fproch, Gerb Meubeng in Begleitung ber Reichlinichen Damen ihren Wer petrengt hatte. Die brei moren im Theoler geweien, im Gespräch mit Befannten batten lie bie Zeit verpfandert, fo bag Ruch mit bem Umtleiten bereits fertig gewefen mar, che fich bie Herrichaften

Charlette triumphierte innerlich, bab ber Jujuli es fo afüdlich neibgt find gieichfam ibre Boute befritigt batte. Denn ficherlich mußte en Gerb nidlich franten, Ruth Mibol nach Schlug bes Theaters in Begleitung eines herrn gu feben, von bem fie augenicheinlich erwartet wurde,

Gie beobnichtete Gerb und fab, wie es in feinem Geficht gudte, wie er gerftreut murbe. In bem eleganten Boffee, in bem fie mit einigen Befannten noch plaubernb fahen, mar er ein feliechter Gebellichafter.

21m liebsten wire Gerb nicht mitgegengen, doch er hotte fich nicht gut ausschließen tonnen. Die Unruse verzehrte ihn faculich und ein leibenicha flicher Schmerz um die Treulose, berein under ben Brief von bitterer Bormurfe und Anflagen, ben er ihr

am northen Tage farieb, befam er unerölfnet gurud. Much auf Schluß bennt fagte er gabnetnitichend und gerrift bas Schrift. felief in Tregen.

18. Isabella Bobbede frand mit feit gusammengepresten Lippen om Erferfenfter ihres Wohnzimmere und ftarrie mit bermenben Mugen nach Mithat bifiüber, beffen roten Dach binter bem im gatten Malengrun prangenden Birfenmalbeben berndeleuchtete.

Loglich flond fie to und blidle über bas weite Band, und ibre rubelofen Gedenten ierten bin zu bem Manne, ben fie toblich baffen molite und boch indrinktig fieben mußte. Sie verzehrte fich formlich noch einem Auft von foknem Munde. Wenn er fie boch wenigstens einmal geführ batte. Heber diesen breimenben, försch top Burish fam fie nicht himweg, the mar, als fonne fie nicht richtg merben, ebe ber ihr nicht erfallt murbe - bann batte fie Berben mogen! Bas fieg ihr alles, burch ben Sinn, Dief im Sergen wurtigene fie ersandemal, bath feine fichen nicht mehr lebte, fo febr neibete fie Glien ben Diany, - aber bann fiegte bas Gate, Gble in thr: fie nerbammte fich lufbit megent biefes funbhaften Bancines. Die beitieg ibr Pferd und ritt weit windus, ihren Gedonfen gu ent-

lleben — finebenlang, bis gur Erfreheftung. Sie boffte, ihm gu bepegnen, ihm im Mage zu feben imd bann zu lachen — ja, zu ischen liber die Romödig ihres Lebeles.

Ohre Launenhatigfeit und über Nervollicht waren immer möher geworden. Die gab es Szeiten mit James, sie machte aus ihrer Monetgung gogen ihm kein hehlt, bittere Worte sielen auf beiben Goilen. Gie Verftand es nielfterhalt, ibn an feinen fcwach fter, empfinblichlige, Siellen ju freifen, fo bag er in feinem Groft eft togetang analytes.

The er mor, has tummerte \$6 nicht, es war the gang gleichglit-tig; lie armete but, menn lie ihn nicht fab.

Es war Aftenes Gebeimnis, mie Lobbeden lebten: ber Ripfich beririeb nicht, und bie abentenerlichften Gerüchte burchichmirrien

bie Glegenb. Margirly) erfahr Baron nen Balbrunn auch bnoon. Geit bem Gefelf guttoabend auf "Belberbrus" hatte er Isabella nicht mieber ver procen. Ginigemale woren fie anelnander vorbei geritten; auf, feinem hettichen, gemeifenen Gruft batte fie ein berausforderniges Bichein gehatt und war bann weiter gelprengt. Bie ein Hurtanes, erhittertes Minger war es swiften biefen beiden frarfey, ftotsen Menichen und Minus-fühlte fich ein der Unter-

Manchmat hatte er ichen baron gedacht. Michef zu verfaufen und forzumiehen. Dann fah er bie Frau nicht mehr, die seine Ge-danken ertifflie, er wurde fie vergeffen lernen. Die alle Geimat berli ihn jedoch mit taufend Banben - und Rabella - truft

Der Landrat bache Riaus einige Zeilen gefchrloben, bag er ibn am Semptag jum Frugliuf erwarte. Gern folgte er ber Cin-

(Bertfehung folgt.)

Wermisantes.

Bur Sinderung der Wohnungsnot nach dem Kriege. Mit bem hetjiechteten Bahnungsmangel und dem Ariege belaße fich ein kundichteiben des Memifters der übernlichen Arbeiten an immliche Regierungsprofidenten gur Keitergabe ein die Geminden. Diese haben gundcht folgende Arfiftellungen zu treifen. Wieviete Wohnungen lertfehm, mieriete Heudungsvertlaube fich im Feide befinden, ab ihre Familien die Modnung aufrechierdelten baben, micriel firegabaltenten geichloften find, wiemel gleichgeitig einen Fransftund in eigener Wohnung gegrundet haben, wit wirnest Newgelindungen von Saushaltungen elsbald nach Kriegolchluß zu rech-nen ist, wieriel Ledige aus dem Felde erwartet werden müljen, in-wieweit diese Unterfunkt im bestehenden sympholicu inden werden ober auf anderweite Unterfenft redmen mulfen. Ergibt fich, ball die eorbandenen Beermebnungen für ben Bedarf an Rleinmobnangen nicht ausreichen, jo wied bas Angenmert in erster Pinie mit bie Berlegung großerer Wohnungen gu richten fein. Bei ber nrohen Jahl leerftebenber groberer Wohnungen wird angesichts ber Steigerung der Rente burch Bermietung als Riefnmohnungen eine geeignete Berbandlung mit den Dausbefriern from der befürch-teten fauferen Bhutipung des Daufes mahl zum Beite führen. Soll's jur Bejeitigung eines Notftandes vorübergebend gelegentlich the land ungulaffige Einrichtung von Dach- und fiellermohnungen nageloften werden, so ist undedingt damust zu dachen. das mit der Iederbung des Antianden auch die Bach- und Kellermohnungen wieder befeitigt werden. Des westeren waren öffentliche Gebaude. Schulen für die Aufmahme von Familien, sowie Anniballen und Lagernaume für die Aufmahme von Familien, sowie Aufmahme und Lagernaume für die Aufmahme von Familien, sowie Aufmahme und Lagernaume für die Aufmahme von Ledigen ausgewählen und die eina notwendige Eineichtung joweit wie möglich porzube. Elleibeten jungen Frau im Miter von eine 30 Jahren murbe

per - und bas mar, felt bie Dame Ruth aufgefucht batte. Biel. ; beiten, Much bie Beldaffung ben Bohnbaraten mare Mergue ? tellen. Die Gemeinden werden aber vor allem es fich angelegen iem laffen muffen, einem foloritgen Einfepen der Beundtigfelt nach Friedensichlug durch Fertigftellung beatelichtigter Bedauungsptäne und Durgeichrung der Berindren noch midrend des Arleges die Wege zu geführt. Die Gemeinden millen lich ferner mit den Arleges amteftelle aufgen Zuweifung der Bauftolle noch Artegende beben leit in Baufmen irgen. Alles dieles foll den Memeinden von den Auflichtsbehorden zur erniten Pflächt gemacht werden. Es wird jeboch amertennensmertermeile barauf hingewiefen, bag bie Rachprüftung ber in ben Gemeinden ergangenen Anerdmangen nicht zu einer Belaftung ber Rommunen mit Berichten und Zufammen-

Metolibeichlannahme in Wohnhaufern, Mul eine Eingabe ber mirechaftlichen Berbande ber Dausbefilter tempeldnet bas Reiegsamt feinen Stanbounft in ber Erfan- um Entschäbigungsfrage, für beichlagnahmte Metallteile in Wobubaufern wie folgt: Die Kriegerobstoffabiritung fann weber bie Eurkhäbigungsfrage mit Rudfuht auf bie Roften für die Wiederberftetlung bes gurzeit ber Enteigmong verhandenen Julianden regein, nach die fpateren Unforderungen ber Mieter berudfichtigen, nach Einflag auf die Bermonbung bes für bie enteigneten Gegenstinde gezahlten Uebernahmepreises nehmen. Die Beschaffung eines Ersages für die enteigneien Gegenstände, die unbedingt erfeht werden muffen, g. Turftinfen und Genfterriegel Gogegen nicht Briefeinwurficilber und Türfnöpje) und bie Muswechslung ber Stude gegeneinander fe von ber Metallerfohftelle bei ber Metallmobilmachungeftelle be reits foweit in bie Wege geleitet, bag es ber unmittelbaren Dit hille einer anderem Stelle nicht mehr bebarf. Der Erfan wirb fo bergebtellt werben, bah er in bezug auf praftithe Brauchbarfett wellwerig ist, und in einer großen Jahl vom Föllen auch nach bem Rriege im Gebrund verbleiben fann, obne bah eine Merminberung bes Gebrauchemertes pber ber Mietertrages eines Bebaubes zu befürchten mire."

fion. Begen umfangreicher Diebftable auf dem Rölner Goupt-bahnhol, wo fie in der Gepudausgabe beichstrigt waren, wurden 11 Fraum von der hieligen Straffammer zu Gefängnisftrafen bis zu einem Jahr verurteilt. Die Frechbeit, mit der die Diebinnen zu Berte gepangen find, fpottet feber Beichreibung. Alcht nur, boff fie in bie Gepaditiide Licher ichnitten, fie nahmen aus Reftern fo gar die Böden heraus, und fepten fie nach ihrem Diebeswert wieber tauldjend ein. Richt nur auf Lebensmittel hatten fie es abgefeben, fosbern befanders auf Kleidungsfrücke und Pungeriffel. Als auf eine ananyme Unjeige bin Hausfuchungen vorgenommen wurde fand man genge Lager von Gemenblufen, Meibern, Schuben, Gei benmäntel, Taldentlicher, Strümpfe vim. Auch en Zigarren mar tein Mangel. In einem Seller fand die Polizei 136 eleftriche Bat-terien. Beim Berder außerte eine der Armuen: "Och. die fich-ten allemobile" Eine der Diebinnen batte in der Zeit ihrer Taitgleit 1900 Mart auf bie Sportalie gebrocht. Unbere be oben nuch einem bolben Jahr Sparfaffenbilder über 1000 Mart. Mach Berhaltung der Diebengelellichalt borte die Dieberei einige Wochen que, aber bann mehrte fie fich und find heute, nach Anguben ber Reiminalpolizet leiber mieber auf ber alten Sobe

Mus bem Doenmaft. In bem Dorfden Buch traf ber Landmirt Ben in feiner Schenne einen jungen Solbaten, ber bort ge-nichtigt barte. Dhne ben Mann, ber feit brei Jahren im Felbe fteit und fich gurgelt bei feiner Mutter in Breitenbrunn auf Urlaub befinder, nach bem Wober und Wohls zu fragen, Bauer über ibm ber, brachte ibm eine Mygabl Melferftiche bei und latteppte den Todmunden demn por das Dart. Der wurde ber Soldet ferbend aufgefunden. Der junge Mann batte, wie fich berausftellte, in der Umgegend für feine blinde Mutter etwas Bebensmittet eingefauft; er tonnte aber die Beimat nicht mehr erreichen und quartierte fich, um bie Roften einer Wirishausübernachtung zu fporen, in ber emas abfeits ftebenben Scheme ein.

Siter tood er auf fold entlegliche Beite ben Tad.
Chrestofel. Keuer im Munitionugug. Am 10. August 1917 inde auf dem Friddschmen Bjennafa, deljen Inde-triebbaltung der Cifenbahn-Betriebs-Kompagnis 62 odliegt, ein Mubilliansgug, bestehend aus einer Lotomotive und 4 Blopen, vom Bahnhof Arimoldin nach Buhnhol Bod-Gotolle. Die Labung beftend aus Grunnten für leichte Felbhaubigen unter Bei-labung von Solgwolle. Bloglich bemertte ber Jugführer, Pionier Reinhold Wesselaw aus Zollbrud i. Bommern, bas die Labung bund Befometlofunten bi Brand geraten mar. Der Bug bielt; un ein Lojden bes Brunden war aber nicht mehr zu benten, en tam mur nich ble Rollerung bes breimenben zweiten Wagens in Betracht. Wesselnen, Lofemotivfibrer Mustetier Geister aus Dbetfauffung a. b. Ragbach (Editesen) und Beizer Gujtan finneriche nun Kiel Inppelten die Latomotine ab und bruchten sie burch Borfabren in Sicherheit. Beffelom tofte bie beiben hinteren Buggen, fuftr mit ihnen, bas natürliche Gefälle benubend, bis in fichere Unifermung und bremfte beer feft. Best erft frei ibm ein, daß man in der Aufregung den erften Wagen bei dem brennenden amsten gelallen datie. Arojdem die Situation inzwichen recht krittlich geworden war — jeden Angenblid komme die dereim finrk erfilgte Monition auffliegen —, beichleft er, auch noch einen Ber-luch zur Bergung des erkien Wagens zu unternehmen. Wit Balldampf führ die Lotomotive an den brennenben Wagen beran, und mit Bollbompf murbe ber immer noch unverlebete erfte Boosen abgeschliegen. Das Wognes gelang — allerdings war tein Angen-bild webr zu versieren gewesen. Kaum lagen einen 100 Meier zwischen der Unsallitelle und den Richarenben, als auch ichen die erfte Grangte frochend in bie Luft ging. Gie folgten imberhalt ber nochten Miertelftunde bie übrigen. Ein rauchenber Trimmerhaufen mit verbogenen Gifentellen bes völlig vernichteten Wagens blieb auf den an beifer Stelle gleichtells gerktoeien Baknbamm zurück. Aufopfernden, innentweges Pplichtgefahl der brei obengenannten Eijenbahn-Pioniere hatte unter Lebensgefahr perellet, was von dem Munitionszuge noch zu unten war.

Jür junge Madden, die Cengeweile haben. Eine ichtogforeige Bellyeiverwaltung icheint bes weitpreußliche Städichen Rolenderg zu bestigen. Eines Tages erichten in der Ortszeitung lofgende Andert "Immet Indendelige, beilere imme Mödeben, denen es dier im Städichen langweiles, luthen die Befannticheit iunger gebildere Joeren füllter unter 70 Dabrent Bedinaung: Deberer loftges Weien, angenehmer Character Deirast nicht bedingt, jedoch Tellenahme an Hartlen und Mienteriport. Die lebenstuftigen besteren Wädeben werden nicht wenng erfeannt und wohl auch ein dehem beihänt gewein lein, als sie in der siegenden Kummer der Beitung lasgende geisperwöße Universität der Pakipeinerwaltung keien mussen. "Den auch innan Rödeben, die in der sprigen Rummer Jue junge Modden, die Congeweile haben. Eine ichtonforeige "Den swei fungen Mabchen, die in ber porigen Rummer biefer Jeltung über Bangeweite flagen empfehlen wir, in einem landwirtschaftlichen Betriebe, in der Werffent der Schneiber-meisters Bannwig, dier, oder in einer Rumirionsfabrit Beschäf-tigung zu nehmen. Auch im Bürd des Kreisarbeitsnachweiten, dier, mird ihnen bereitmilligft Arbeit jum Bertreib ber Langemeile nachgewiefen werben."

Buntes Affertel.

Jelden der Zeit. Der Zeitungsverlegerveiein Koodmelideutlich-land dat mit Röfflicht auf die ungedeure Berteuerung der gelam-ten Gertellungsfahren der Zeitungen einfrimmig befühlellen, eine Erhöhung der Bezagspreise und der Amzeigenpreise eintreien zu loften und eine Beschräntung der Anzeigen-Nadatte vorzunehmen.

Der Verfebeseilägung in den Schnell- und Elliggen. Die Cifenbahnbireftinn Berlin bat num die Jahlung ber Stahrgafte nach ber Einführung ber Ergangungsgebühren ju ben Schnell- und Eilzigen abgeichloffen, Bon Berlin belecht der Rudgung im Bertabe ber Schnell- und Eilzüge eima zwei Drittel.

Die Stadt Jena ohne Gos, Ann Diena mird geschrieben: Den empfindlichen Störungen in der Gosodgabe, die ichne feit Wochen den Gegenstand ledhaster Reitif in den Zeitungen und im Ge-meinderat bildeten, ist seit Mantag die bestürchtete Gossperre gefolgt, ba es bem Glaswert nicht gelungen ift, Die jur Glaubereitung erforderlichen Sobiemmengen zu erlangen Infoigebeiten haben auch die Beitungen, beren Germofchinen fillgelegt murben, ihren Beieleb erbeblich einichranten muffen

Graubeng. Das Lister Striegsgericht verurreilte des Wichtri-gen Beitzer Grondu aus Babtanfen, ber aus Eifersucht einen friegsgefangenen Ruffen Urfagaw erieblogen batte, zum Isbe. Ein Franzenword. Die Leiche einer unbefannten, gut ge-

awijajen Königstein und Schandau aus ber Abe gezagen. Der Abrper ber Beiche weitt viele Stichmunden auf, fo bag auf Er-mordung zu ichtleften ift. Bom dem Tater fehlt bis zur Stude

Reuefte Ruchrichten.

Berlin, 12. Merember-In Poris legm iber angebliche Beteroburget Strafentampfe gwijden Magimalitten und Rojaten bie bi

bin teine verlätichen Rochrichten vor. In einem Blatte wirb ge-Abreltung ber Betersburger Garni m lich ernfelich gegen bie Maximaliften aufgelehnt bütte. Bile bet "Berfiner Untanangeiger" meibet. Lief Benit

Bud) an an initiellen, er rate ihm in feinem eigenen Intereffe lich seber Elmnischung in die innerpolitischen Angelegenheiten Rustumds zu enthalten. Lenin soll auf die Telknahme Kerenstin um so mehr Wert legen, als lich zahlreiche wichtige Dokuments. doxunter Bertrige mit den Miliserten, im personlichen Bestige Ke renoffs befinden.

Der Rampf gmifchen Bland George und Moquith tritt im Bordergrund der offentlichen Meinung Englands immet deutlicher zu Tage. Wie die "Boffliche Zeitung" berichtet, haben fich die Freunde Georges gewötigt gesehen, eine neue Propagandes literatur für die Kriegszwocke herbeitzuführen.

Die bulgarlichen Arlegsziele.

Wona Sofla, 11. Rovember. Die Cobranje hat fich nach einer Rede des Ministerprösidenten Kadostanfom dis zum 1. De zember vertagt. Der Ministerprösident hatte avsgeführt: Die Kriegsziele Bulgariens sind bekannt, nämlich die Einigung Bulparliens innerhalb feiner geschichtlichen Grenzen durch Wiedergutmochung der auf dem Berliner Rongreg und von Bufureft vertitten Unbill. Wer wollen Magebonien, die Dobrudich und die bar der Aufrichtung des tuignrichen Staates von den Gerben ge-raubten bulgarischen Gebiete. Diesen Zielen liegen nur berech-tigte Ausprüche zugrunde. Wer seiten sie den Werblindeten und ben Rentralen auseinander und niemond fann bagegen eimas einzuwenden finden, da wir im Grunde mur die Berwirklichung ber nationalen Einhelt und erwarieten Gemignungen im Auge

Der Tauchbootfrieg.

Who Berlin, It. Rovember. Im englischen Kanal vernichfele eines unjecer Unterferboote neuerbings vier Dampler mit übet 13 660 Bruttoregestiertonnen, wooch beit bewiffnet maren. Ciner bewon hatte bas Musseben bes englifden Dampiers "Wellington". eln anderer führte den Namen Gallia", war wahricheinlich itellentider Hallonolität.

Der Chef bes Ubmiralftabes ber Marine.

Der Montag-Tagesbericht.

156 Mmilich Großes hauplquartier, 11. November.

Weftlider Ariegsidauplah.

flurger Jeuerübersall am frühen Morgen leitete einen englijden Teilangriff ein, der nordwefflich von Busidendarle einsehter er murbe abgewlejen.

tim Toge blieb die Gesechtstätigkeit in Flandern auf Störungsfener ber Urtillerien beschränft. Sie lebte am Abend im Diergebiet zu großer Stürfe auf.

Minf ber übrigen Weitfront feine besonberen Ceelguiffe. Coulmont Miller errang feinen 33. Luftfieg.

Deftlider Ariegsicauptat. Highs Bejonderes.

Magedonifche Front

Im Cernahogen nahm ble Jeuertätigfeit am Abend erbeb-

Staltenifde Front

Tatfriftiges Jujammennirten murttembergijder und bilerreichild-ungarifder Gebirgstruppen verlogte bem im oberen Plauetal gurudweichenben Jeinde bei Congarone den Wen. 10 000 Italiener mußten lich ergeben. Jahlteiches Gefchub-

material und firiopsgeret wurden erbeutet. Unjere von Belluno die Dieve absolicis vorgedrungenen Trup-

pen fichen vor Jeftee. lin der unteren Diave nichts Reues.

3m Oftober beirng der Berfust ber seinblichen Cufestereitfeatte an den deutschen Fronten 9 Festelbullone und 244 Fingseuge, von benen 149 hinter unseren Claien, die übrigen jenjeits der gegod rifchen Stellungen ertennbar abgeftürzt find.

Die verloren im fempfe 67 Jinggenge und 1 Jeffelballon. Der Erfte Generalquartiermeifter: Enbenborff.

Danklagung.

für die vielen Bem lie berglicher Cellnabene gribrend der Rrandbeit und bei dem istnichtlichen meines lieben, immergeblichen Mammer, fag in wir allen, befonders ginh Bern Plarter Gerwin für die troftreichen Worte am Brabe, lowie für alle Krang- und Blummfganden tuniglien Dente.

> Margarete Wedts geb. Großmann.

Fodbiem (Main), der 12. Devember 1917.

lint Wontog, ben 19. Robember 1917, bormittage 11 Har, inffen bie Gebrfiber Duchmann

Weinberge und Aecker

öffentlich bei Btuller verfteigern. Ausguge erfeitt

Mehrere Fromen

flie lanbwirfichelbliche Arbeiten gelacht bei Defer Raaf, "Bur Mole"

3 2Bagen Tutter= Weißerüben 51 perhaufen. 3585 Side, in der Milial-Grechifics

Dr. Doesseler.

Gdirm: und Stort-Reparaturen billigit bei Duriabr, Sinlergalfe.



Bennaspreis: Beingerlohn; ohne Beliell

M 136.

Amtliche der Stal

Detrifft bir Has Grund ber erfolgten L 36., con cormina in folgenber Reiben wohner mit ben An Bewohner mit ben b die Bewohner mit b on ble Bewooner in he Bezogs den emblefelde nur ch ligringen ober Wohn

angrichteffen find. eiefmifche Biebt nich merberreibenben, befulge beloebere Bind Sociabrim a. IR.

Bebri Die der Generalie ner Denneralie, bis libe und nadpallitag mitreffarten im Rat von 8 bis 9 ltb Einhftraße, Rromp Maingerftrafie; pon 9 bis 10 H Rarzeiftraße, Mafie

pon 10 bls 11 bereitäbterftricht, an helmftrafir: pon 11 bis 12 coffe. Tourustra

mericitreise. port & bis 4 lib milecticate, Airena hildistratul, Plume you 4 his 5 II Coefferage und The non 5 bis 6 In betmenweg. Stored

Battenftroße, Gute Mach Sieire 36 Die Reibenfele guhalren. Wer nir Ame Berfonen. noch beine Gleffcht from Roy amm Preife con 55 Theoryahires 0

untrees Glatergelb

betreffenb Brenbig

Mid Count be bie Ernte 1917 CR rampsbellimmninge

gjerungeamtebleit folgenbes ungeorb Eder Getreibe hirl bes Landfrei geerntet bat, mul-friichte bes fpare

führt baben.

3h ber Mush joigt, fo mirb er meinde im Swan burch beitellte IRe perpilia tere Beir Arbeiten auf feit Minerallebleisen v Der Arriscuside trieben je nach C

Untilleb noch 1 1 for ben Romanus Welleben gehörer metreive: 35 Ginto

Bestgetreibe that Jeniriida SOUGH 200 Sorti gabe

Die Getreft lorpett bastelbe bellellten Bertin concepable 6 Loc Och enzugeigen ben Gemeinder million endhalter